

# WÖRGL STADTMAGAZIN

FAKTEN • WISSENSWERTES • STORYS • ALLES ÜBER WÖRGL



- 3** Neue Mitarbeiter der Stadtgemeinde
- 8** Interview des Monats
- 12/13** Faschingstermine auf einen Blick
- 18/19** Freigeldjahr 2007

## Liebe Wörglerin! Lieber Wörgler! Liebe Nachbarn und Freunde unserer Stadt!



Foto: Ascher

**Jänner-Temperaturen wie im Herbst, Schneeverhältnisse wie am Mittelmeer, Orkane in Mitteleuropa, der Klimawandel ist in vollem Gange. Oder ist unser Gedächtnis nur zu kurz, um die Ereignisse in den richtigen Kontext setzen zu können?**

In dieser Frage prallen oft auch die Meinungen von Fachleuten aufeinander. Das persönliche Empfinden des Menschen ist jedenfalls keine ausreichende Grundlage, um die Klimaentwicklung beurteilen zu können. Viele Menschen behaupten, dass es in ihrer Kindheit wesentlich mehr Schnee gegeben hat als heutzutage. Bezieht man ihre persönliche Körpergröße zum Zeitpunkt der frühesten Erfahrungen mit ein, relativiert sich da freilich einiges. Im vorigen Winter – nur ein Jahr zurück – meinten viele, dass sie sich an so viel Schnee seit langer Zeit nicht erinnern könnten. Hat was für sich! Voriges Jahr waren die Schneeräumkosten die höchsten in der Geschichte unserer Stadt. Aber das lag nicht an den höchsten jemals gemessenen Schneemengen, sondern einerseits daran, dass die Stadt Wörgl stetig wächst und mehr Straßen und Gehsteige zu räumen sind und andererseits daran, dass der erwartete Standard der Schneeräumung auch ständig höher wird. War man früher mit einem ausgetretenen Pad durch die Schneedünen an den Straßenrändern zufrieden, ist heute zu Recht ein geräumter und gestreuter Schulweg die Mindestanforderung.

Heuer stellen wir ein anderes Extrem fest. Bis zur Erstellung dieses Editorials sind keine Kosten für die Beseitigung der weißen Pracht angefallen. Sicher auch untypisch, aber auch das ist früher schon vorgekommen. Je größer der angesetzte Maßstab, umso mehr relativieren sich Extreme zu Normalitäten und umso mehr übernehmen andere Einflüsse die Regie. Zum Beispiel gab es nach einer kälteren römischen Phase eine Wärmezeit im Mittelalter, dann vom 15. Jahrhundert bis zum 19. eine kleine Eiszeit und seither wieder eine wärmere Periode. In übermenschlichen Zeithorizonten betrachtet sprechen wir wissenschaftlich von Warm- und Kaltzeiten, im Volksmund Eiszeiten genannt, deren Übergänge nicht ganz so schnell gehen, wie uns der lustige Animationsfilm ‚Ice Age‘ weismachen will. Seit fast 12.000 Jahren befinden wir uns demnach in einer Warmzeit, dem Holozän, innerhalb des jüngsten Eiszeitalters, Quartär genannt (seit 2,6 Mio. Jahren). Während 80 – 90 Prozent der Erdgeschichte gab es keine vereisten Pole, welche uns Menschen seit Beginn unserer Existenz als selbstverständlich gelten.

Dass sich aber in den letzten Jahrzehnten die durchschnittliche Gesamttemperatur der Erde untypisch schnell erhöht, ist mittlerweile in Fachkreisen weitgehend anerkannt. Als Ursache dafür wird naheliegendermaßen die Industrialisierung und die damit zusammenhängende Emission von Treibhausgasen – vor allem Kohlendioxid – angenommen, was unter anderem zum Kyoto-Protokoll und zur Wörgler Luftgüteeoffensive geführt hat.

Diese langsame Erderwärmung wird aber kurzfristig nicht dazu führen, dass die Winter wärmer und schneeärmer werden und die Sommer regnerischer und heißer. Vielmehr wird die Auswirkung eine Steigerung der Extremwerte sein. Das heißt, es kann durchaus zu besonders kalten Wintern, zu regenreichen wie auch trockenen Perioden, zu Hitzewellen, Überflutungen und Sturmereignissen kommen, deren Vorboten wir ja schon registrieren konnten. Wetterextreme hat es immer gegeben, aber die extreme Häufung der Extreme ist neu und für die Bewohner dieser Erde ein gewaltiges Problem. Auf Vulkanausbrüche, Sonnenfleckenmaxima, Meteoriten und Erdbeben haben wir keinen Einfluss. Aber obwohl es noch immer Leute gibt, welche die Auswirkungen der Spezies Mensch auf Atmosphäre, Meere, Urwälder und das ewige Eis abstreiten und die beunruhigenden Veränderungen in diesen Biotopen als reinen Zufall abtun, ist die Menschheit gut beraten – jeder an seinem Platz und in seinem Einflussbereich – alles daranzusetzen, die Erde in einen nachhaltig bewirtschafteten Lebensraum zu verwandeln. Das ist ohnehin alles, was wir tun können.

Ob das reichen wird, uns vor Katastrophen der Sonderklasse zu schützen, wird die Geschichte weisen. Aber es ist einfach richtig so! Man zerstört eben nicht das Haus, in dem man zu Gast ist. Dazu brauchen wir aber Zuversicht und den echten Willen der Veränderung. Solange das Wachstum des Bruttoinlandsprodukts noch immer die größte Sorge der westlichen Welt ist, werden wir schwerlich unsere Hausaufgaben schaffen. Und das No-future-Gejammere, dass ohnehin schon alles zu spät ist, bringt uns auch nicht weiter. Ich halte es deshalb in diesem Fall mit Martin Luther: Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt untergeht, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen!

**Ihr Bürgermeister  
LA Arno Abler  
a.abler@stadt.woergl.at**

### IMPRESSUM

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Stadtgemeinde Wörgl,  
Bgm. Arno Abler  
**Ansprechpartner:**  
Sabine Seiwald, Stadtamt  
Wörgl, Tel. 05332/7826-151

**Medieninhaber und Verleger:**  
Tiroler Bezirksblätter  
(Inntal-Verlags-GmbH)

**Anzeigenverkauf:**

Gunther Sternagl  
Manfred Gründler  
Tel.: 05372/64319

**Redaktion:** Werner Martin

**Produktion:** Roland Kuen

**Druck:**  
Athesia

**Auflage: 16.000 Stk.**

**Erscheint monatlich in:**

Wörgl, Söll, Wildschönau,  
Angath, Angerberg, Kundl,  
Kirchbichl, Hopfgarten, Itter,  
Bad Häring, Mariastein.

## Neue Mitarbeiter der Stadtgemeinde Wörgl

**Name:** SABINE SEIWALD  
**Geburtsdatum:** 11. Okt. 1985  
**Sternzeichen:** Waage  
**Geburtsort:** Kufstein  
**Hobbys:** rodeln, inline-skaten, verreisen, ...  
**Familienstand:** ledig  
**Geschwister:** zwei Brüder  
**Lieblingsspeise:** Lasagne  
**Liebingsfarbe:** orange  
**Was schätzt du am meisten bei anderen Leuten?** Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft  
**Spielst du ein Instrument?** Nein  
**Wo würdest du deinen Traumurlaub verbringen?** In Gran Canaria

Anstelle von Frau Martina Stöckl ist seit 04. Dezember 2006 Frau Sabine Seiwald für die Wirtschaftsstelle sowie für die Redaktionsleitung des Wörgler Stadtmagazins zuständig.



Foto: Brosenbauer

**Name:** HERMANN SCHARNAGL  
**Geburtsdatum:** 14.06.1968  
**Sternzeichen:** Zwilling  
**Geburtsort:** Wörgl  
**Hobbys:** Sport, Musik hören  
**Familienstand:** ledig  
**Geschwister:** 2 (1 Bruder und 1 Schwester)  
**Lieblingsspeise:** Schweinebraten mit Knödel  
**Liebingsfarbe:** blau  
**Was schätzt du am meisten bei anderen Leuten?** Ehrlichkeit, Verlässlichkeit  
**Spielst du ein Instrument?** Gitarre  
**Wo würdest du deinen Traumurlaub verbringen?** Mit dem Motorrad auf der Route 66

Fr. Gruber Carmen tritt ca. Ende Februar in den Mutterschutz ein. Hr. Hermann Scharnagl ist anstelle von Frau Gruber der neue Sachbearbeiter im Bürgerbüro.



Foto: pangrazzi.at

## Kurzbesuch aus Serbien

Auf Einladung des seit 35 Jahren in Wörgl existierenden serbischen Vereines, „Jedinstvo“, kam der serbische Generalkonsul Zoran Jeremic´ zu einem Kurzbesuch nach Wörgl. Bei einem echten serbischen Abendessen, bei dem auch Bgm. LA

Arno Abler und seine Gattin Michaela dabei waren, wurden einige Standpunkte erörtert, die das Zusammenleben noch verbessern sollen. Interessant dabei die Aussage vom Generalkonsul, der aus Belgrad stammt, dass es in Serbien 320 österreichische Betriebe,

aber „nur“ 120 deutsche Betriebe gibt. Dies zeigt auf, so Jeremic´,

dass Serbien für Österreich ein interessantes Investitionsland ist.



Mladen Vujnovic, Obmann des Clubs Jedinstvo in Wörgl, Generalkonsul Zoran Jeremic und Bgm. LA Arno Abler beim Begrüßungs-Slivo.

Foto: Maier

Fahrschule  
SAPPL

www.fahrschule-sappl-woergl.at

Semesterkurs  
vom 12.02.-23.02.07

Mache deinen  
Führerschein in den  
Semesterferien und  
genieße den Fahrspaß  
mit unseren neuen  
Fünfer-Golfs.

6300 Wörgl, Bahnhofstr. 4a, Tel. 05332-72194  
E-Mail: woergl@fahrschule-sappl.at



## -Programm für energieeffiziente Gemeinden

e5 ist ein Programm zur Qualifizierung von Gemeinden, die durch den effizienten Umgang mit Energie und der verstärkten Nutzung von erneuerbaren Energieträgern einen Beitrag zur langfristigen Klimaschutzarbeit leisten wollen. Die Stadt Wörgl hat als Immobilieneigentümer einerseits mit steigenden Energiekosten zu kämpfen, andererseits aber auch die verantwortungsvolle Aufgabe, hinsichtlich der Emissionen zukunftsorientiert und vorbildhaft zu wirken. Anlass genug, um sich intensiv mit möglichen Energiesparmaßnahmen auseinander zu setzen. Das e5-Programm für energieeffi-

ziente Gemeinden bietet ein professionelles Qualitätssicherungssystem und Projektmanagement für das Ziel der größtmöglichen Energie- und Kosteneinsparung in Gemeinden an. Vieles konnte davon in Wörgl schon umgesetzt und in Angriff genommen werden, doch zur nachhaltigen Wirkung solcher Projekte bedarf es eines sehr engagierten Vorgehens und „Dranbleibens“. Und hier möchte ich den Wunsch anbringen, dass unsere bis jetzt gesetzten Maßnahmen nicht die „finale Runde“ sondern der Beginn in einem nachhaltigen Denken und Handeln sind.

Im Rahmen des Projektes e5 geht es mir dabei nicht so sehr um zu vergebende Auszeichnungen, sondern um den örtlichen und regionalen Effekt der Maßnahmen, die wir setzen. Ich möchte die Symbolkraft solcher Auszeichnungen für Energieeffizienz nicht schmälern, aber der Schwerpunkt liegt für mich bei der Motivation und Sensibilisierung für dieses Thema. Dabei kann ein Energieaufwand nicht hoch genug sein, nämlich der des Einsatzes für ein energieeffizientes, nachhaltiges und damit zukunftsorientiertes Handeln.



Foto: Ascher

Ihr  
**Dr. Daniel Wibmer**  
Bürgermeisterliste

**Informationen zum Thema**  
**e5 finden sie unter:**  
<http://www.e5-gemeinden.at>

## Wörgl – auf dem Weg zur e5-Gemeinde

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Friedhofswesen, beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 16.02.2006 den Beitritt zum e5-Projekt - energieeffiziente Gemeinden. Als Trägerverein des e5-Projektes fungiert der Verein Energie Tirol. Eine Mitgliedschaft birgt aber nicht nur Nutzen, sondern auch Verpflichtungen für die Gemeinde Wörgl. Derzeit arbeitet das e5-Team, das aus politischen Vertretern und Privatpersonen besteht, daran, eine „Ist-Analyse“ zu erstellen. Diese setzt sich aus mehreren Komponenten zusammen, welche von den sechs verschiedenen Teams erstellt wird. Hier zeigt sich, dass auch schon in der Vergangenheit in Wörgl in Hinsicht auf Energieeffizienz große Aufmerksamkeit gelegt wurde. Die Stadtwerke Wörgl müssen hier sicher an erster Stelle genannt werden. Das Trinkwasserkraftwerk Hengersberg, aber auch die Verkaufsentwicklung für die Kundschaft sind Punkte, die hier zum Tragen kommen. Mit Beginn dieser Stadtmagazinausgabe starten die Stadtwerke außerdem eine monatliche Infokampagne über Energiesparmaßnahmen im

privaten Bereich. Aber auch die Stadtgemeinde Wörgl leistet mit der Luftgüteeoffensive einen großen Beitrag zur Erreichung der e5-Ziele bei. Maximal 5e's kann eine Gemeinde erreichen und das muss auch für Wörgl das erklärte Ziel sein.



Foto: Pangrazzi

**Stadtrat Michael Pfeffer**  
Umweltreferent  
SPÖ Fraktion

## e5 - ein Schritt vorwärts?

Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, CO2-neutral? Alles Schlagwörter, die in zunehmenden Maßen von Politikern gebraucht (missbraucht?) werden, um der Bevölkerung zu versichern, dass das Bestmögliche getan wird, um unsere Umwelt/Mitwelt, gesünder, freundlicher und somit lebenswerter zu gestalten. LA21, e5, Klimabündnis? Wohlgemeinte Initiativen im Sinne von respektvollem Zusammenleben, mehr Bürgernähe, freundlicheren Lebensbedingungen oder nur Lippenbekenntnisse und Feigenblätter ohne Konsequenzen und Ergebnissen? Wenn wir hier an die deponiegeplagten Bruckhäusler oder die von Schmutz und Schadstoffen gepeinigten Egger-Areal Anrainer, die Fahrradbenutzer oder die an Atemnot leidenden Mitmenschen denken, so braucht es nur Taten, denn Worte haben sie schon genug gehört. Egal, an wie viele Initiativen, Vereinen, Bündnissen wir uns beteiligen, egal, wie viele Zei-

tungen wir mit Worten vollstopfen, egal, wie viele Versprechungen gemacht werden, nichts wird den Gestank und die Schadstoffe in der Deponie Riederberg verringern. Nichts wird die Feinstaubbelastung minimieren, nichts wird Rad fahren erträglicher machen - außer wir tun etwas. Es ist an der Zeit!



**Richard Götz**  
Wörgler Grüne



## Jahresstatistik vom 01.01.2006 bis 31.12.2006 des Standesamtsverbandes Wörgl

**Geburten:** 1 Hausgeburt  
**Eheschließungen:** beide Partner aus Wörgl 33  
 ein Partner aus Wörgl 11  
 beide Partner von auswärts 55  
**insgesamt: 99**

Sterbefälle:	Wörgl	auswärts	Totgeburten	insgesamt
männlich:	18	58	0	76
weiblich:	18	47	0	65
<b>insgesamt:</b>	<b>36</b>	<b>105</b>	-	<b>141</b>

	Unfälle:	Selbstmorde:	Kleinkinder:	Pers. über 60 J
männlich:	7	6	0	52
weiblich:	0	0	0	65
insgesamt:	7	6	0	117

**ausgestellte Staatsbürgerschaftsnachweise 2006: 590**  
**Beerdigungen: 82**

## BEG spendierte neue Wärmebildkamera für die Stadtfeuerwehr

Die Feuerwehr Wörgl erhielt kürzlich von der BEG (Brenner-Eisenbahn-Gesellschaft) eine neue Wärmebildkamera überreicht.

Grund hierfür ist die Tatsache, dass die Wörgler Wehr neben der Brixlegger und Radfelder, die ebenfalls je eine Kamera erhielten, zur Portalfeuerwehr aufgestiegen sind. Gemeint ist hier die Bahnzubringerstrecke bzw. deren Tunnels zum Brenner Basistunnel. Insgesamt übergab die BEG neun Wärmebildkameras an die Portalfeuerwehren im Unterland, die rund 120.000.- Euro kosteten.

Wörgl besitzt somit zwei Wärmebildkameras, mit denen man insbesondere versteckte Brandherde ausmachen kann. Aber auch auf die Wärmestrahlung durch den Körper schlägt die Kamera an und man

kann somit auch leichter Personen in einem Gefahrengebiet / Brandobjekt, wie etwa bei einem Brand in einem Tunnel, orten und damit die Menschenrettung bedeutend beschleunigen. Untergebracht ist die neue Kamera im RLF, so Kommandant Koidl.



**Gerätewart Peter Ladstätter und Kommandant Josef Koidl mit dem noblen Geschenk der BEG.** Foto: Maier

www.peugeot.at

# Bei Peugeot € 3.000,-\*

jetzt bis zu **Eintausch-Prämie!**

**Nicht verpassen!**

**PEUGEOT**

Peugeot. Mit Sicherheit mehr Vergnügen.

\*Zuzügl. zur Notierung laut Eurotaxwert. Höhe der Eintausch-Prämie abhängig vom Peugeot Modell. Preisangaben in Euro inkl. NoVA u. MWSt. Aktion gültig vom 02.01. bis 31.03.2007 für PKV-Privatkunden mit Auslieferung bis spätestens Ende Mai 2007 für Werksbestellung. Nicht kumulierbar mit Peugeot Sonderserien. Ohne Eintausch hält Ihr Peugeot-Vertriebspartner ein spezielles Angebot für Sie bereit.

**Autohaus**  
**FUCHS**

**6361 Itter, Telefon 05335/2191-0**  
**www.autofuchs.at**

## Neuerungen im Bereich Abfallwirtschaft/Müllentsorgung

Die Wörgler Abfallwirtschaft war im Jahr 2006 von wesentlichen Änderungen geprägt:

Die Stadtwerke Wörgl GmbH, welche seit 1.4.2006 für diese kommunale Dienstleistung verantwortlich zeichnet, wurde nicht nur gegen Mitte des Jahres mit einer Forderung des neuen Deponiebetreibers der Deponie Riederberg um eine Verdoppelung der Deponiegebühren und dies rückwirkend mit 1.1.2003 konfrontiert, auch die abgegebenen Sperrmüllmengen sind in den letzten 4 Jahren explodiert. Dies alles erforderte nach intensiven Verhandlungen und Konzeptstellungen eine umfassende Änderung der Abfallgebührenordnung der Stadtgemeinde Wörgl.

### Forderungen des Deponiebetreibers abgewendet

Nach umfangreichen Verhandlungen konnten die Forderungen des neuen Betreibers der Deponie Riederberg, welche die Wörgler Bürger viele hunderttausend Euro gekostet hätten, **wesentlich abgeschwächt** werden. Mit 1.1.2007 kommt es dennoch zu einer Anhebung der Deponiepreise, welche allerdings im Tiroler Quervergleich immer noch **im unteren Bereich** liegen.

### Sperrmüllmengen explodiert

Seit 2003 haben sich die jährlichen Sperrmüllmengen, deren Entsorgungskosten alle Wörgler Bürger über die Grundgebühr zu tragen hatten, **von 500 to auf über 1.100 to mehr als verdoppelt**. Im Gemeindevergleich „produziert“ der Wörgler Bürger zum Kufsteiner Bürger den **6-fachen Sperrmüll**. Das liegt mitunter auch daran, dass die Sperrmüllabgabe am Wörgler Recyclinghof – im Gegensatz zu vielen umliegenden Gemeinden - bisher kostenlos war. Um dieser drastischen Entwicklung entgegenzusteuern und eine daraus resultierende fast 50%ige Erhöhung der Grundgebühr **zu verhindern**, ist ab 1.1.2007 die Sperrmüllabgabe am Recyclinghof **kostenpflichtig und somit verursachergerecht**. Dafür wird im Gegenzug die Grundgebühr um **32% gesenkt**.

### Transparente Preisinformation

Aufgrund der Umstellung der gesamten Abfallgebührenordnung werden per 1.1.2007 auch erstmals die Entgelte für Abfuhr und Deponie für die Restmüllentsorgung in **transparenter Weise in Cent pro Liter** dargestellt. Erwähnenswert ist die Tatsache, dass in der Stadt Wörgl schon seit über 10 Jahren die Füllmenge jeder Tonne bereits **elektronisch gemessen** wird und dies die Basis für die Verrechnung ist.

### Müllabrechnung: transparenter und vereinfacht

Schon mit der Müllabrechnung per 30.11.2006 haben die Stadtwerke Wörgl die Abrechnung **transparenter und somit kundenfreundlicher** gestaltet. Ab 1.4.2007 wird die Müllabrechnung nun dem System der Abrechnung von Wasser/Kanal angepasst, was eine einmal jährliche Abrechnung per 31.3. mit **monatlichen** Akontozahlungen bedeutet.

### Umfangreiche Abfallinformationen erhältlich

Das aktuelle Produkt- und Preisblatt des Bereiches Abfallwirtschaft sowie eine aktuelle Information zum Thema „Abfalltrennung leicht gemacht!“ finden Sie unter **www.stadtwerke.woergl.at** oder erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadt Wörgl bzw. im Kundenbüro der Stadtwerke Wörgl GmbH.

### Neuer Service „Müll-SMS“

Haben Sie schon einmal den Abholtermin für den Gelben Sack vergessen oder Ihre Mülltonne nicht rechtzeitig auf die Straße gestellt? Ab sofort kein Problem! Die Stadtwerke Wörgl erinnern Sie gerne per SMS über Ihre Entsorgungstermine. Die Anmeldung über diesen SMS Dienst erfolgt ganz bequem über das Internet [www.stadtwerke.woergl.at](http://www.stadtwerke.woergl.at), per Fax oder Telefon. **Dieser Service ist kostenlos. Einfach ausprobieren!**

WASSER

ENERGIE

INTERNET

ABFALL

Für Sie  
steigern wir  
unseren Service!



Wir kümmern uns  
um Ihren Müll!

Und weil das so ist, bleibt für Sie alles beim Alten. Mit verursachergerechten Müllgebühren, optimiertem Entsorgungsablauf und denselben Ansprechpartnern für alle abfallrelevanten Fragen.

Ihre Stadtwerke Wörgl

STADTWERKE

WÖRGL

[www.stadtwerke.woergl.at](http://www.stadtwerke.woergl.at)

WASSER

ENERGIE

INTERNET

ABFALL

ENERGIE IST WERTVOLL

# Jetzt wird nachgerechnet

# 100%



In den nächsten Monaten erhalten Sie an dieser Stelle wertvolle Tipps und Tricks, wie Sie Ihre Energiekosten drastisch senken können. Sie werden Erstaunliches erfahren und sehen, wie leicht Sparen sein kann.

Die Stadtwerke Wörgl stehen Ihnen natürlich bei Fragen gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an: 05332/72566 oder informieren Sie sich im Internet unter: [www.stadtwerke.woergl.at](http://www.stadtwerke.woergl.at).

# 100% gespart

Nähere Infos unter: [www.stadtwerke.woergl.at](http://www.stadtwerke.woergl.at), Kundenbüro der Stadtwerke Wörgl, Bürgerbüro der Stadtgemeinde Wörgl.



Wörgl auf dem Weg zur **energieeffizienten** Gemeinde.

STADTWERKE  
WÖRGL  
[www.stadtwerke.woergl.at](http://www.stadtwerke.woergl.at)

**Wie heißt dein Lieblingsbuch?**

Ich lese am liebsten Sportzeitungen.

**Wie heißt dein Lieblingsfilm?**

Ich schaue vor allem Nachrichtensendungen und Dokumentationen.

**Wie würdest du dich kurz beschreiben?**

Bescheiden, zufrieden

**Geburtsjahr?** 1969  
**Sternzeichen?** Waage  
**Lebensmotto:**

Leben und leben lassen

**Hobbys:**

Fischen, meine beiden Töchter (Zwillinge, 3 Jahre alt)

**Liebesspeise:**

Wurstnudeln, Spaghetti, alles was mit Nudeln zu tun hat

**Spielst du ein Instrument?**

Nein

**Single oder bereits vergeben?**

Verheiratet

**Was wünschst du dir für die Zukunft?**

Glück und Gesundheit für meine Familie

**Wenn du eine fremde Person triffst, worauf achtest du als Erstes?**

Auf die Ausstrahlung

**Wenn du im Lotto gewinnen würdest, welchen Wunsch erfüllst du dir als Erstes?**

Ich würde ein Haus für meine Familie bauen.

**Einen Tag als Bürgermeister – was würdest du verändern?**

Eine Lohnerhöhung für die Bauhofarbeiter ;-)

**Was schätzt du am meisten bei anderen Leuten?**

Freundlichkeit

**Mein persönlicher Spruch:**

In der Ruhe liegt die Kraft

# Menschen aus Wörgl

**Herr Manfred Permoser ist seit 1997 Mitarbeiter beim Bauhof der Stadtgemeinde Wörgl. Nach 10 geleisteten Dienstjahren konnte er uns so einige Geschichten über seinen Beruf, aber auch über sein Leben erzählen.**

**BGM: Manfred, wie sieht ein Arbeitstag von dir aus?**

**Manfred:** Unterm Jahr sind wir für alles zuständig, wo Not am Mann ist. Kranarbeiten, Sträucher verräumen, mit der Kehmaschine fahren, Straßen mit Kaltasphalt ausbessern, Holz besorgen, Splitt für den Winter holen und alles, was sonst noch so anfällt.

Im Winter, wenn es viel schneit, beginnt mein Arbeitstag um 2 Uhr in der Früh. Eine Runde auf meiner Tour dauert ca. 7-8 Stunden. Die Durchzugstraßen räume ich öfters, im Siedlungsgebiet fahre ich normalerweise einmal durch. Hängt aber auch davon ab, wie viel Schnee liegt. Nach der Tour müssen wir, wenn es soviel geschneit hat wie letztes Jahr, den Schnee mit den LKW's wegführen. Da hat man einen langen Arbeitstag. Aber da müssen wir eben hineinbeißen.

**BGM: Kannst du uns ein Erlebnis aus dem Räumdienst erzählen, das dir in Erinnerung geblieben ist?**

**Manfred:** Im Winter waren wir beim Schneefräsen, der LKW fährt vorne und die Fräse hinterher. Eine Autofahrerin hat uns überholt und in dem Moment kam ihr ein Auto entgegen. Sie konnte nicht mehr zurück und ist zwischen LKW und der Fräse gestanden. Dann gab es für uns alle kein Vor und Zurück mehr. Das war ein Erlebnis, das ich sicher nicht vergessen werde.

**BGM: Welche positiven oder negativen Erfahrungen hast du in deinem Beruf gemacht? Gefällt dir deine Arbeit?**

**Manfred:** Es gibt beides, aber generell ist es eigentlich so, dass man es beim Schneeräumen niemandem wirklich recht machen



Manfred Permoser mit Bgm. LA Arno Ablar.

Foto: Ablar

kann. Wenn viel Schnee ist, muss ich in einem Siedlungsgebiet den Schnee links und rechts aufteilen. Kritik gibt es fast immer, aber man muss das Beste draus machen. Manche Straßen haben eben Priorität und die Durchzugstraßen müssen befahrbar bleiben. Aber trotz allem ist es eine schöne Arbeit.

**BGM: Manche Menschen behaupten ja, Schneepflugfahrer zu sein, ist keine schwere Arbeit. Wie denkst du über diese Aussage?**

**Manfred:** Zu solchen Leuten sag ich immer, wenn du es besser kannst als ich, dann mach es halt du. Dann sind die meisten auch einsichtig.

**BGM: Gibt es Probleme mit den Leuten während des Schneeräumdienstes?**

**Manfred:** Ja, es gibt viele unvernünftige Autobesitzer, die ihr Auto auf den Räumflächen parken. Besonders in der Ladestraße haben wir oft das Problem. Und ich will nicht um 2 Uhr in der Früh die Leute heraus klingeln, damit sie ihr Auto wegstellen. Ich muss also immer wieder vorbeifahren und warten, bis der PKW weg ist,

damit ich den Schnee wegräumen kann.

**BGM: Wie siehst du das, wenn der Winter, so wie heuer, auf sich warten lässt?**

**Manfred:** Ich muss sagen, uns Mitarbeiter vom Bauhof wird nicht langweilig, wenn es wenig schneit, weil wir viele andere Arbeiten erledigen können. Aber wir machen den Winterdienst recht gern.

**BGM: Gibt es ein besonders prägendes Ereignis in deinem Leben, das du uns erzählen kannst?**

**Manfred:** Ich hab vorher bei der Müllabfuhr gearbeitet. Vom Chef bekam ich die Anweisung, dass ich den Anhänger auf dem abschüssigen Gelände umdrehen soll. Ich bin mit dem LKW umgekippt und wurde dabei eingeklemmt. Dabei habe ich mir die Rippen gebrochen, die Niere gequetscht und seit dem Unfall soll ich auch nichts Schweres mehr tragen. Die Ärzte wussten nicht, ob ich es überhaupt schaffe. Ich war 3 Wochen auf der Intensivstation und 2 Jahre im Krankenstand. Ich bin froh, dass ich wieder arbeiten kann.



# ISLA SOLA schafft Wasserwelten im Wave

Tirols größtes und schönstes Erlebnisbad WAVE verwöhnt jetzt zusätzlich mit einem einzigartigen Starksolebad und einem Pentpool. Die Saunaresidenz der Römer, das Erlebnisbad und jetzt neu die Isla Sola machen nun aus der Wörgler Wasserwelt die Wasserwelten.



Fotos: Wave

Mit zahlreichen Neuerungen unterstreicht Tirols größtes und schönstes Erlebnisbad seine Vormachtstellung und bietet Urlaub vor der Haustür für die ganze Familie. In drei eigenständigen Erlebniswelten – Saunaresidenz der Römer, Isla Sola und Erlebnisbadschwimmbad – erwarten den Besucher nun einzigartige Wasserwelten und zahlreiche Neuerungen. Die 1800 Quadratmeter der Saunaresidenz der Römer etwa wurden um einen wunderschönen Ruheraum erweitert. „SILENTIUM“ bietet auf 2 Ebenen Regeneration und Entspannung in einem wohlgestalteten Ambiente. Zentrale Elemente sind dabei der offene Kamin sowie entspannende Musik, welche die 40 Liegeplätze ideal beruhigen. Die zahlreichen

inszenierten Aufgüsse sorgen in bewährter Weise für ein Saunalerlebnis der Extraklasse. Der Circus Maximus, die wahrscheinlich größte Sauna der Welt, bietet dabei wohl das größte Sauna-Spektakel.

Eine völlig neue Erlebniswelt ausschließlich für Erwachsene eröffnet sich ab sofort in der ISLA SOLA. In dieser hochwertigen Relax- & Gesundheitszone erwartet die Erholung Suchenden Tirols einziges Starksolebad mit körperwarmer Sole aus dem toten Meer. Der Salzanteil ist hier mit etwa 8% um ein Vielfaches höher als bei allen vergleichbaren Bädern in weitem Umkreis. Dort liegt er nur bei etwa 2 bis 2,5 %, weil das Salz-

wasser so aggressiv zur Technik und daher schwierig zu beherrschen ist. Bei Starksole kommen die gesundheitlichen Vorzüge und der Relaxeffekt von Sole zur Gänze zum Tragen. Die Starksole, angereichert mit echtem Salz aus dem Toten Meer, treibt den Gast in einen einzigartigen Schwebeszustand. Das Spiel der Farben und die stimmungsvolle Unterwassermusik versetzen ihn zudem in einen Zustand absoluter Ausgeglichenheit. Die gesundheitsfördernde Wirkung der Starksole inspiriert dabei Körper, Geist und Seele. Massagedüsen, Tropenregen und Vulkansprudel runden das Verwöhnprogramm der ISLA SOLA ab. Darüber hinaus sorgt der Pentpool, eine Art Whirlpool mit fünf Champagnerliegen am höchsten Punkt des Wave, für ein sinnlich-aufregendes Baderlebnis.

Im Erlebnisbadschwimmbad erwarten den Erlebnis, Spaß und Erholung Suchenden Gast mit Wellenbecken, Sportbecken, Freibecken, Riesenrutschen, Piratenschiff, Lagunen, Champagnerliegen, Miniclub & Kinderbetreuung, Animation & Fitnessprogramme, Spielbach mit Sonnensegel, Wave-Hüpfburg, Beachvolleyball, Tischtennis, Internet-Cafe uvam. das ganze Jahr über ein unglaublich abwechslungsreiches Programm. Dafür sorgen einerseits die zahl-

## Information

Wörgler Wasserwelt  
GmbH & Co KG  
6300 Wörgl  
Innsbruckerstr. 112  
Tel. 05332/ 777 33  
Fax: DW 610  
info@woerglerwasserwelt.at,  
www.woerglerwasserwelt.at

### Öffnungszeiten

Erlebnisbad (täglich)  
10:00 – 22:00

### Saunaresidenz der Römer

13:00 – 22:00 MO – SA  
11:00 – 22:00 SO,  
Feiertag, Tiroler Schulferien

### Miniclub 13:00 – 17:00

(Fr., Sa., So., Feiertag)

### Isla Sola – Mo, Mi, Do, Sa, So 11:00 – 21:30

Di, Fr, 13:30 – 21:30

reichen Attraktionen sowie die auf Service, Animation, Kinderbetreuung und Dienstleistung ausgerichtete Betreiberphilosophie, zum anderen das bargeldlose Zahlungssystem (Armband-Chip), die einen Aufenthalt im Wave besonders „stresslos“ machen.

**Also, raus aus dem Alltag und rein in den Kurzurlaub vor der Haustür.**



## Volkshilfe Tirol baut Standort in Wörgl aus!

**W**erkteam BETA ist ein Berufsvorbereitungsprojekt für Jugendliche mit Sonderpädagogischem Förderbedarf. Die Jugendlichen erlernen handwerkliche Grundfertigkeiten, die ihnen den Einstieg in die Berufswelt erleichtern sollen.

Auf Grund des großen Erfolges im vergangenen Jahr, wird Werkteam BETA 2007 sowohl beim Betreuungspersonal als auch bei den Teilnehmerplätzen erweitert.

Insgesamt können nun bis zu 10 Jugendliche an der Schnittstelle zwischen Schule und Beruf unterstützt werden, so Projektleiter Gernot Wörle.

Werkteam BETA bedankt sich an dieser Stelle beim Fördergeber Bundessozialamt Tirol sowie bei der Stadt Wörgl für die sehr gute Zusammenarbeit!

**Interessierte melden sich bitte unter: 05332/72242 oder [werkteam.beta@tirol.com](mailto:werkteam.beta@tirol.com)**

## LMS Big Band live in Konzert



**L**ive in Konzert war am 09.12.2006 die LMS Big Band, unter der Leitung von Sepp Rangger, in einem neuem italienischen Caffè in Wörgl. Das junge Unternehmerpaar Karin & Marco (Caffè Zuccherò) haben sich gedacht, wenn schon eine Musik-

schule vis à vis wöchentlich probt, dann sollte das mit einem Live-Konzert unter Beweis gestellt werden. Der Erfolg gab ihnen Recht! Mit toller musikalischer Darstellung und einer traumhaften Gesangseinlage kamen die Gäste voll auf ihren Genuss. Foto: Landesmusikschule

## Zusätzliche Brennmittelaktion der Stadt Wörgl

**D**ie lange Heizperiode des letzten Winters und die massiven Preissteigerungen im Heizkostenbereich haben unsere älteren Mitbürger/Innen mit geringem Einkommen sehr belastet.

Analog zur Förderung des Landes Tirol gewährt die Stadtgemeinde Wörgl den Beziehern der Brennmittel-Aktion 2006 eine zusätzliche Förderung in

Höhe von Euro 75,- bzw. einen Brennmittel-Gutschein. Anspruchsberechtigt sind alle Wörgler/Innen, welche bereits im Jahr 2006 die Förderung des Landes in Anspruch genommen haben.

Die Ansuchen sind bis spätestens 30.04.2007 im Bürgerbüro – Abt. Bürgerservice - zu stellen. Wir hoffen Ihnen mit dieser Maßnahme helfen zu können.



Ein Teilnehmer bei der Metallbearbeitung.

Foto: BETA

## Wörgler Seniorenweihnachtsfeier

**A**m Samstag, den 16. Dezember 2006 fand, nach einjähriger Pause aufgrund des Hochwassers im August 2005, wieder die bereits traditionelle Weihnachtsfeier für die Wörgler Seniorinnen und Senioren in der Aula des Bundesschulzentrums statt.

An die 280 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung der Stadtgemeinde und erfreuten sich am vorweihnachtlich gestalteten Rahmenprogramm. Neben den zahlreich erschienenen älteren Gemeindegürgern konnte Pepi Winkler, Obmann des Seniorenrates, auch Stadtpfarrer Theo Mayrhofer, Diakon Toni Angerer sowie Bürgermeister LA Arno Abler, die beiden Vizebürgermeisterinnen Maria Steiner und Hedi Wechner, Stadtrat Michael Pfeffer und die Gemeinderäte Evelyn Treichl und Ekkehard Wieser begrüßen.

Musikalisch umrahmt wurde

der Nachmittag von den Unterländer Sängerinnen, der Auer Stubn' Musig, Bartl Egger und den Bläsern der Stadtmusikkapelle Wörgl. Frau Annermarie Duregger führte durch das Programm und erfreute die Zuhörerschaft mit heiteren und besinnlichen Texten. Der Nachmittag fand seinen Ausklang mit der Anklöpflergruppe des Männergesangsvereins Niederau. Für das leibliche Wohl sorgten in altbewährter Form die Wörgler Bäuerinnen und verwöhnten die Anwesenden mit hausgemachten Torten und Kaffee. Die Stadtgemeinde dankt allen Mitwirkenden und fleißigen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, die zum Gelingen der Seniorenweihnachtsfeier beigetragen haben.

Ein besonderer Dank ergeht auch an die beiden Hausherrn des Bundesschulzentrums Dir. Mag. Dr. Johann Fellner und Dir. Mag. Harald Chesi.

# QUIZBUS in Wörgl mit großer Resonanz, viel Spaß und Gaudi - Fortsetzung folgt!

Foto: Stadtmarketing

– ...und die „Gulden“ haben geklingelt – nämlich für viele Teilnehmer der neuen Stadtmarketing-Aktion „Quiz Bus“, die jeden Einkaufssamstag zu verschiedenen Zeiten in der Linie 3 stattfand.



Die Gewinner – und derer gab es viele – konnten gerade vor der Weihnachtszeit die beliebten Einkaufsgutscheine der Stadt Wörgl einheimsen. Mit einem Signalhorn, Fragen und einer Sanduhr bewaffnet stiegen jeden Samstag zu verschiedenen Zeiten die Vertreter der Stadtmarketing GmbH und das Tirol TV in die Buslinie 3, um Freiwillige mit einem Quiz zu konfrontieren. Angelehnt an die beliebte Sendung

„Quiztaxi“ bei unserem nördlichen Nachbarn nahm man diese Idee zum Anlass, einen Quizbus in Wörgl zu installieren. Jeden Samstag wurden dann jeweils drei im Bus mitfahrende Pärchen ausgewählt, die dann die 5 Fragen beantworteten. Für jede richtig beantwortete Frage gab's dann jeweils einen der neuen und beliebten Einkaufsgutscheine der Stadt Wörgl. Wenn dann – und

das passierte meistens – alle Fragen beantwortet wurden, gab's noch einen Bonus-Einkaufsgutschein obendrauf. Die restlichen Busgäste konnten bei Unsicherheiten der Befragten als Joker sozusagen miträtseln und helfen, die Frage zu beantworten. Alle Teilnehmer empfanden den unverhofften und relativ leicht verdienten „Geldsegen“ mehr als angenehm, die Stimmung im Bus glich einer

kleinen Party mit viel Gaudi und Spaß! Und weil's so lustig war, wiederholt die Stadtmarketing GmbH den **Quizbus**, nämlich am **Faschingsdienstag, den 20. Februar zwischen 10.00 und 12.00 Uhr.**

**Also nichts wie Einsteigen, Spaß haben und gewinnen!**

## Die Gewinner des Adventkalender-Rätsels am Stadtamt Wörgl

Die Lösung lautet:

### Wörgler Einkaufsweihnacht

Die Gewinner sind:

**Einkaufsgutscheine im Wert von Euro 100,00:**

Familie Marschner Thomas, Birgit, Stefan und Tamara, Wörgl

**Einkaufsgutscheine im Wert von Euro 70,00:**

Frau Birgit Bliem, Langkampfen

**Einkaufsgutscheine im Wert von Euro 50,00:**

Familie Fill Helmut, Petra und Christine, Wörgl

Die Gutscheine werden den Gewinnern zugesandt.





*Wir erfüllen Bad- und Wellnessträume*

★★★★★★

## 7 Sterne Bad

★ Installateur ★ Maurer ★ Elektriker ★ Fliesenleger ★ Maler ★ Tischler ★ Raumausstatter

### Wir suchen einen Lehrling!

Bist du handwerklich und technisch begabt, dann bewirb dich noch heute!  
In einem einsatzfreudigen und motivierten Team wirst du zum Sanitär- und Klimatechniker ausgebildet!

Gerhard Steixner Gesm.b.H., 6363 Westendorf, Mühlthal 12, Tel.: 05334 / 2183, Mobil: 0664 / 532 1992, e-mail: office@steixner.at






Gas • Heizung • Solar • 7 Sterne Bad | [www.steixner.at](http://www.steixner.at)

# Wieder buntes Narrentreiben mit einer Vielzahl von Veranstaltungen

Ihr Narren aufgepasst! Auch dieses Jahr ist der Wörgler Fasching wieder um einige närrische Facetten reicher. Viele TOP-Events und zahlreiche andere närrische Veranstaltungen lassen die „Narren tanzen“...

**D**er Wörgler Fasching ist wieder zurück. Und das mit einer Vielzahl von Aktionen, die auch heuer wieder von den unterschiedlichsten Vereinen organisiert werden. Also rein in die Spaßklamotten und hinein ins Geschehen!

## Großes Faschings-Aprés-Ski-Weekend im M4

Den Veranstaltungsreigen zur Faschingszeit eröffnet am Freitag, den 9.2. um 20.00 Uhr das M4 mit einem Top Aprés-Ski-Weekend, natürlich mit der Band Hot Spot & viel Stimmung und Spaß!

## Der Unsinnige gehört den Weibern und Kindern

Am 15. Februar, in Faschingskreisen als Unsinniger Donnerstag



Foto: photocase

bekannt, reißen die Weiber und Kinder die Narrenfreiheit an sich: Bereits ab 13.00 Uhr geht's im City Center mit einem großen Kinderfasching los! Der Musikclown Hocus Pocus sorgt für beste Laune bei den Kids und ihren Begleitern. Mit seiner tollen Musiksammlung mit Disco & Tanz sowie jeder Menge Unterhaltung und Spielen ist für Kurzweil gesorgt. Zwischendurch wird er die Maskierten genau unter die Lupe nehmen und die originellsten Kostüme auswählen. Die prämierten Närrinnen und Narren können dann jede Menge toller Preise mit nach Hause nehmen. Für die Hungrigen und Durstigen ist auch gesorgt mit einer leckeren Faschingsjause: nämlich ein Krapfen und ein Fanta für nur € 1,-! Weiter geht's ab 16.00 Uhr im Stadtcafe Wörgl mit der Freizeit- und Jogging Party mit Musik.

Und wer dann noch nicht genug hat: ab 20.30 Uhr lädt die SPO Wörgl zu ihrem traditionellen Weiberfasching ins Volkshaus Wörgl ein. Es unterhält das Schatzberg Duo aus der Wildschönau. Auf zum Tanz und närrischen Treiben!

## Am Faschingssamstag geht's erst richtig los!

Das große Faschingsfest für Kinder im Volkshaus Wörgl am 17. Februar 2007 ist auch schon ein Klassiker bei den „Jungnarren“. Ab 14.00 Uhr heißt es dann: Helau bei Krapfen und Limo und das natürlich kostenlos!

Weiter geht's ins Stadtcafe Wörgl zum 5-Uhr-Tee & Aprés-Ski-Party ab 17.00 Uhr. Wer jedoch einen Faschingsball bevorzugt, ist beim traditionellen Feuerwehrball im City Center ab 20.00 Uhr genau richtig: Für Tanz und Unterhaltung sorgen dort die Grazer Spatzen. Die Oldie's unter Ihnen können sich beim Oldie-Ball in der Schroll Tenne – auch ab 20.00 Uhr - in Kirchbichl wieder einmal richtig austoben!



Foto: photocase

## ...und dann geht es Schlag auf Schlag, denn das war noch lange nicht alles!

Am Faschingssonntag, den 18.2. kommen noch einmal die närrischen Kids zum Zug beim Kinderfasching ab 14.00 Uhr im Strandbad Kirchbichl.

Am Rosenmontag, 19.2. wärmen sich die Narren beim Party-Warm-up im Stadtcafe Wörgl für die traditionelle Rosenmontagsparty der Bürgermeisterliste Arno Abler auf. Beim Tanzevent des Jahres, der viel besuchten und beliebten Rosenmontagsparty im Komma, tanzen sich die Faschingsanhänger bei den Klängen von Albatros in den Faschingsdienstag hinein. Der Bürgermeister freut sich auf Ihren Besuch!

## Faschingsdienstag mit Kehraus in ganz Wörgl und Umgebung

...der Faschingsdienstag wird noch einmal anstrengend und der Fasching bäumt sich noch einmal mit aller Kraft auf: Am 20.2. ab 13.00 Uhr gibt's im City Center einen großen Faschingskehrhaus unter dem Motto „Flower Power“ der 60er und 70er-Jahre. Die Live-Musik „Chevy 57“ heizt dann wieder ordentlich ein, bevor um 16.30 Uhr der sympathische Stargast Marc Pircher die Bühne „entert“. Den Besucher mit der originells-

ten Maskierung bringt das heuer sprichwörtlich „hoch hinaus“: das City Center und die Rundschau verlosen einen zweistündigen Gletscherrundflug für zwei Personen. Für den zweiten Platz winken Euro 200,- und der Dritte gewinnt Euro 100,-. Schmecken lassen können es sich die Viert- bis Sechstplatzierten: Prima verwöhnt mit je einer köstlichen Torte – anschließend kann die Fastenzeit ja ruhig beginnen!

Zwischendurch muss der „richtige Narr“ mal reinschauen im Stadtcafe Wörgl zum Faschingkehrhausklassiker mit DJ Mike. Gegen 16.00 Uhr dann begeben sich unermüdete Narren zum, auch schon traditionellen, Faschingskehrhaus der Fahrtensegler in den Astnersaal mit DJ Markus. Und wer nicht in Wörgl beheimatet ist, hat beim Faschingskehrhaus im Strandbad Kirchbichl ab 20.00 Uhr und im GH Baumgarten in Angerberg ab 19.00 Uhr die Möglichkeit, mit Masken und Musik dem Fasching „Adieu“ zu sagen.

**Unterstützt werden sämtliche Aktionen vom Wörgler Stadtmaking, das allen Veranstaltern viel Erfolg wünscht!**

# Faschingstermine

**Freitag, 9.2. – 20.00 Uhr:**

Fasching im M4 - Après-Ski Weekend mit Live Band Hot Spot;

**Unsinniger Donnerstag, 15.2. – 13.00 Uhr:**

Großer Kinderfasching im City Center mit Kinderdisco, Kinderspielen, Kinderjause und Maskenprämierung mit tollen Preisen; Music Clown „Hocus Pocus“ sorgt für beste Laune bei den Kids;

**Unsinniger Donnerstag, 15.2. – 20.30 Uhr:**

Weiberfasching im Volkshaus mit dem Schatzberg-Duo aus der Wildschönau; SPÖ Wörgl, Eintritt Euro 3,-;

**Unsinniger Donnerstag, 15.2.:**

Freizeit- und Jogging Party im Stadtcafe Wörgl; Musik: ab 16.00 Uhr;

**Samstag, 17.2. - 20.00 Uhr:**

Oldie-Ball in der Schroll Tenne, Kirchbichl;

**Samstag, 17.2. – 14.00 – 17.00 Uhr:**

Kinder-Faschingsfest im Volkshaus Wörgl – großer Saal – Eintritt freiwillige Spenden; Jedes Kind erhält eine Limo und einen Krapfen gratis; Kinderfreunde Wörgl;

**Samstag, 17.2. – ab 20.00 Uhr:**

Feuerwehrball im City Center; Für Tanz und Unterhaltung sorgen die Grazer Spatzen;

**Samstag, 17.2. – ab 17.00 Uhr:**

5-Uhr-Tee & Après-Ski-Party im Stadtcafe Wörgl;

**Sonntag, 18.2. – 14.00 Uhr:**

Kinderfasching im GH Strandbad, Kirchbichl;

**Rosenmontag, 19.2.:**

Party-Warm-up im Stadtcafe Wörgl;

**Rosenmontag, 19.2. – 20.00 Uhr:**

Traditionelle Rosenmontagsparty im Komma Wörgl mit Tanzkapelle Albatros; Tischreservierung erbeten unter: 05332/72666;

**Faschingsdienstag, 20.2. – 13.00 Uhr:**

Großer Faschingskehras unter dem Motto „Flower Power“ im City Center mit Live-Musik „Chevy 57“, Stargast Marc Pircher ab 16.30 Uhr, mit „Pausen DJ“ Hansjörg, vielen Bars, Tanz und guter Stimmung, große Maskenprämierung ab 17.30 Uhr mit tollen Preisen;



**Faschingsdienstag, 20.2.:**

Kehrausklassiker im Stadtcafe Wörgl mit DJ Mike;

**Faschingsdienstag, 20.2. – 16.00 Uhr:**

Großer Faschingskehras im Astnersaal, Verein der Fahrtensegler mit DJ „Kampfstriezel“ Markus, Eintritt frei;

**Faschingsdienstag, 20.2. – 20.00 Uhr:**

Faschingskehras im GH Strandbad, Kirchbichl;

**Faschingsdienstag, 20.2. – 19.00 Uhr:**

Faschingskehras mit Masken und Musik im GH Baumgarten, Angerberg;

## An alle! Wir suchen alte Spiele für unsere nächste Stadtmarketing Aktion „Spielen in Wörgl“

Im Rahmen der brandneuen Stadtmarketing Aktion „Spielen in Wörgl“ im Zeitraum April bis Juni sucht die Stadtmarketing GmbH Spiele jeglicher Art aus längst vergangenen Zeiten. Wenn Sie so einen Klassiker in petto haben, dann mailen Sie uns Ihren Vorschlag mit Beschreibung und Regeln an [stadtmarketing@stadt.woergl.at](mailto:stadtmarketing@stadt.woergl.at) oder schriftlich per Post an die Stadtmarketing Wörgl GmbH, Bahnhofstraße

15/1, 6300 Wörgl. Nach einer internen Vorauswahl werden die drei besten Spieleinsendungen nominiert und in den nächsten 3 Monaten im Stadtmagazin veröffentlicht und vorgestellt. Damit Ihre Bemühungen nicht ganz umsonst sind, können die drei besten Einsendungen auch gewinnen: nämlich jeweils drei der beliebten Einkaufsgutscheine der Stadt Wörgl im Gesamtwert von je Euro 30,-! Einsendeschluss bitte bis 28.02.07

## SCHON AB 140,- EURO.\*



DER VOLVO V50 MIT EINER AUSGEWÄHLTEN SPORTLICHEN ZUSATZAUSSTATTUNG. AB 140,- EURO \*LEASING IM MONAT.



**VOLVO V50 / sport**

Volvo. for life

**VOLVO V50 1.6 D** MIT 80 KW (109 PS) IM FIXZINS-LEASING: LISTENPREIS 28.762,- / ANZAHLUNG 8.200,- / 36 MONATE LAUFZEIT / 10.000 KM PRO JAHR / LEASINGRATE 140,- IM MONAT.

Garantierter Restwert. Beträge inkl. MwSt. und NoVA, zzgl. gesetzlicher Vertragsgebühr, gültig bis 31.12.2006. Verbrauch ges.: 5,0 l/100 km, CO<sub>2</sub> Emission 132 g/km, Symbolfoto. [www.volvocars.at](http://www.volvocars.at)

## Autohaus Bernhard

6300 Wörgl, Brixentalerstraße 82, Tel.: 05332/76 012  
[woergl@autohaus-bernhard.at](mailto:woergl@autohaus-bernhard.at)

## Fragen zum Wintersport

Auch wenn der Schnee uns hier in Wörgl zu Redaktionsschluss noch etwas im Stich lässt – viele Wintersportarten haben ihre Fans und Anhänger.

### Kennen Sie sich im Wintersport aus?

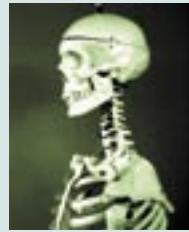
**1. Wie heißt die Kombinationssportart aus Skilanglauf und Schießen ?**

- A: Bifokus
- B: Biathlon
- C: Biskiing



**2. Wie heißt die Sportart, bei der die Athleten mit Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 130 km/h bäuchlings auf einem speziellen Rodelschlitten durch einen Eiskanal rasen ?**

- A: Skeleton
- B: Marathon
- C: Curling



**3. Die wohl berühmteste Abfahrtstrecke ist in Kitzbühel – aber hier sind die Abschnitte der berühmten „Streif“ teilweise wohl falsch – wie ist's korrekt?**

- A: Zeltbergkante – Seidlalmsprung - Mausefalle
- B: Hausbergkante – Seidlalmsprung - Biberfang
- C: Hausbergkante – Seidlalmsprung - Mausefalle



**4. Der Eiskunstlauf ist eine Form des Eislaufs, bei dem es auf die kunstvolle Ausführung von Sprüngen, Pirouetten und Schritten ankommt. Wie heißt einer der schwierigen Sprünge richtig?**

- A: Rittmeister
- B: Rittberger
- C: Ritterer



**5. Beim Eishockey geht es darum, möglichst viele Tore zu schießen. Wie heißt das kleine schwarze Ding, dem die vermummten Damen und Herren nachjagen?**

- A: Puck
- B: Muck
- C: Stuck



**6. Die Nordische Kombination gilt als Königsdisziplin des nordischen Skisports. Sie ist eine aus Einzeldisziplinen bestehende Mehrkampfsportart. Aus welchen Disziplinen?**

- A: Snowboard und Bobfahren
- B: Eisschnelllauf und Curling
- C: Skispringen und Skilanglauf



### GEWINNER DES LETZTEN RÄTSELS

**Laura Barentsen** Auffach  
**Helgard Moser** Angerberg  
**Luise Smutny** Wörgl  
**Rosmarie Kendlbacher** Kirchbichl  
**Sarah und Lena Hörbiger** Wildschönau  
**Benedikt Mayerl** Söll  
**Emmerich Wildinger** Kirchbichl  
**Sonja Kanzler** Wörgl  
**Maria Hauser** Wörgl  
**Lukas Wolf** Wörgl

### ANTWORTEN:

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

Die Antworten bis zum 13.02.2007 mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an **stadtmarketing@stadt.woergl.at** schicken und gewinnen!

## Der neue Wörgler Einkaufsgutschein - Gigantische Nachfrage!



Der neue Einkaufsgutschein der Stadtgemeinde Wörgl im Wert von Euro 10,- wird mehr als nur gut angenommen. Bis jetzt wurden weit über 4.000 Gutscheine durch die Wörgler Bevölkerung erworben und in Umlauf gebracht! Ein super Ergebnis, wenn man bedenkt, dass die Einführung der Gutscheine erst im Herbst vollzogen wurde. Kein Wunder, dass die Nachfrage so groß ist, kann mit diesem Gutschein bei nahezu allen Geschäften, bei vielen Gaststätten und Dienstleistern in der bunten Shoppingwelt Wörgl eingekauft und bezahlt werden.

### Auch im gesamten M4 gültig!

Der Wörgler Einkaufsgutschein ist auch in sämtlichen Geschäften und Gaststätten des M4 gültig. Damit ist dieser Gutschein das ideale Geschenk für alle Anlässe, seien es Geburtstage, Jubiläen oder

sonstige Feste!

Erhältlich ist der Einkaufsgutschein der Stadt Wörgl nach wie vor im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Wörgl! Schenken und Einkaufen leicht gemacht in der bunten Wörgler Shoppingwelt, dem Hot Spot für Lifestyle und Einkauf!

### Neuer Wörgler Shopping-Guide sehr gefragt!



Und wieder hat die Stadtmarketing GmbH einen neuen druckfrischen Einkaufsführer, der alles Wissenswerte über „Shopping in Wörgl – leichtgemacht“ verrät!

Wir wissen es: Wörgl ist die Stadt mit den vielen Gesichtern und der absolute Hot Spot in Sachen Einkaufen! Mit einem guten Branchenmix und der Vielfalt an Geschäften & Fachmarktzentren, die ihresgleichen sucht. Um die Orientierung etwas zu erleichtern, hat sich die Stadtmarketing GmbH entschlossen, einen Einkaufsführer zu designen. Wissenswertes über Shops selbst, Trends und allerlei Praktisches verführen zum Einkauf, Relaxen, Flanieren und Spazieren in Wörgl. Der Wörgler Shopping-Guide liegt seit 20. Dezember in allen Geschäften, Hotels & Restaurants in Wörgl, TVB 's in Wörgl und Umgebung auf.

**Also: Nichts wie hinein ins Shopping-Vergnügen!**

**„Spielen in Wörgl“**, lautet der Titel der neuesten PR-Aktion der Stadtmarketing Wörgl GmbH, welche im Zeitraum April bis Juni stattfinden wird. Da wir für unsere zahlreichen Drucksorten und Plakate immer wieder neue Gesichter aus Wörgl und Umgebung suchen, sind alle spontanen Kinder und Jugendlichen eingeladen, mitzumachen: ob Bursch oder Mäd, mit oder ohne Sommersprossen, verrückt oder normal, dünn oder dick, schwarz oder weiß, brünett oder blond.....

Also, sei „kein Frosch“ und bewirb dich!  
Wir freuen uns schon auf dein Gesicht!  
Ihre Bewerbung dazu richten Sie bitte – am besten mit Foto – an:

**GMA Public Relations GmbH**  
Michael-Pacher Straße 16, 6300 Wörgl  
oder an folgende e-mail:  
[gabi@gma-pr.com](mailto:gabi@gma-pr.com)

**We want you!**

**Hier könnte Ihr Foto sein!**

Foto: Simon Kynaston

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
montags wöchentlich 14:30 - 16:30	<b>Offener Treffpunkt mit Themenschwerpunkt</b> kostenlos	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	Tel.: 05332/76245
montags wöchentlich 14:00 - 16:00	<b>Mutter - Eltern - Beratung</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Fr.Dr. Bernadette Müller, in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz- Atzl-Str. 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	
montags wöchentlich 14:30	<b>Seniorentanzen</b> mit Sonja Loner	Tagungshaus Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	
montags wöchentlich 18:30 - 19:30	<b>Schwangerschaftsgymnastik, Geburtsvorbereitung</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Kindergarten Prof.-Grömerweg 1	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	0699/11959258 mittags oder abends
montags wöchentlich 19:00 - 20:30	<b>Herzsportgruppe Wörgl</b> mit Dr. Gerald Bode Gymnastische Übungen sowie Autogenes Training (nach einem Herzinfarkt) kostenlose Hin- u. Rückfahrt in einem Kleibus ab Kaufhaus Kirschl organisiert - Abfahrt 18.30 Uhr!	Turnsaal RZ Bad Häring	Herzsportgruppe Wörgl	Anmeldung/Kontakt: 05332/76793 oder 05332/73813
montags wöchentlich 19:00 - 21:00	<b>Selbsthilfegruppe für Alkoholiker</b>	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	Anmeldung/Kontakt: 0664/5165880
montags wöchentlich 19:00 - 21:00	<b>Selbsthilfegruppe für Angehörige</b>	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	AL-Anon	Anmeldung/Kontakt: 0664/5165880
Montag-Donnerstag wöchentlich 14:30 - 16:00	<b>Konzentrationstraining, Nachhilfe, Hausaufgabenbetreuung</b> für Kinder 7-13 Jahre - „Besseres Horchen, Zuhorchen, Wahrnehmen und Begreifen“	Beratungszentrum Z.I.B.	Peter Thomaset	Anmeldung/Kontakt: 05332/23153 0676/6026867
dienstags wöchentlich 16:00 - 17:00	<b>Mütter- bzw. Stillberatung</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusammen- arbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz- Atzl-Str. 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: Waltraud Pöll 0699/11959258
	<b>Kurse zur Geburtsvorbereitung sowie Schwangerschaftsgymnastik</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll - bitte tel. erfragen			Waltraud Pöll 0699/11959258
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30	<b>Haltungsturnen für Erwachsene</b> mit Physiotherapeutin Johanna Berger	Pfarrkindergarten Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	
mittwochs wöchentlich 14:00 - 17:00	<b>Kindercafe:</b> EKIZ geöffnet für alle Besucher, die sich gerne einmal mit Gleichgesinnten treffen möchten, kostenlos	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	Tel. 05332/76245
donnerstags wöchentlich 14:00 - 17:00	<b>Eingewöhnungsnachmittag</b> in entspannter Atmosphäre das Kinderhaus kennen lernen, Euro 4,-	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	Tel.: 05332/76245
freitags wöchentlich 20:00 - 22:00	<b>Selbsthilfegruppe für Alkoholiker</b>	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	Anmeldung/Kontakt: Tel.: 0664/5165880
mittwochs wöchentlich	<b>Psychoziale Betreuung für Krebspatienten</b> durch Fr. Dr. Pramstrahler-Ennemoser	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: 05332/74672
donnerstags 14 - täglich 17:00 - 18:30	<b>Seniorentanzen</b> mit Evi Greiderer	Pfarrkindergarten	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: Tel: 0676/9066613
freitags 14 - täglich 19:30	<b>Selbsthilfegruppe für Essstörungen</b> mit Frau Gertraud Unterrainer	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: 05332/74672 oder 0512/577198
14-tägig	<b>Kartenlegekurs</b> mit Kipperkarten; Engelseminar;	Astro Mellana		Infos unter: 0664/3203879
jeden 2. Donnerstag monat- lich 15:00 - 16:30	<b>Baby-Treff</b> in der Krabbelstube mit Antje Stibich	Krabbelstube Fritz- Atzl-Str. 6	Eltern-Kind-Zentrum	Anmeldung/Kontakt: Tel: 05332/23216
jeden letzten Montag monatlich 14:30 - 16:30	<b>Fratz-Spatz &amp; Co:</b> Alles, was drückt, kann hier besprochen werden mit Dipl.Ges.-u. Kinderkrankenschwester Erna Suchan, kostenlos	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	Tel.: 05332/76245
jeden letzten Mittwoch monatlich 09:30 - 11:00	<b>Stillgruppe La-Leche-Liga:</b> Informationen u. Unterstützung, kompetente Beratung, Erfahrungsaustausch mit LLL-Stillberaterin Marion Thaler, Euro 4,- (Mitglieder Euro 2,-)	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	Tel.: 05332/76245
jeden 3. Freitag monatlich 18:30 - 20:00	<b>Atmen und mediatives Yoga für Frauen</b>	Beratungszentrum Z.I.B.	LSB Wilhelmine Gumpoltsberger	Tel/Fax: 05332/23153 0676/6849025 beratungszentrum@aon.at
jeden letzten Samstag monatlich 09:00 - 11:00	<b>Papas &amp; Kids</b> - Das Väterfrühstück mit Gerhard Luchner, 4,-	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	Tel.: 05332/76245
monatlich	<b>Ursachen für Lernstreß</b> - regelmäßige Termine (Termine bitte tel. vereinbaren, Tel.: 0650/5577638)	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	Mag. Angelika Gatt Tel. 0650/5577638
monatlich	<b>Emotional Fit mit EFT</b>	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	Mag. Angelika Gatt Tel. 0650/5577638
monatlich	<b>Ernährungsberatung für Mütter während der Schwangerschaft und Stillzeit</b> durch Diätologin Bettina Pronegg	Krabbelstube Fritz- Atzl-Str. 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: 05332/71375
monatlich	<b>Selbsthilfegruppe nach Krebs</b> (Termine bitte im Sprengelbüro erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: 05332/74672
monatlich	<b>Diät- und Ernährungsberatung</b> durch Fr. Eva-Maria Richter (Termine bitte im Sprengelbüro erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: 05332/74672
monatlich	<b>Babymassage</b> (Kursleiterin: Dipl.-Heb. Waltraud Pöll) (Termine bitte erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Anmeldung/Kontakt: 0699/11959258
täglich auch abends möglich	<b>„Das Leben spielt so manches Mal gar sonderbare Stückchen!“</b> Kostenlose Beratungsstunde - Gespräch und Beratung bei Schwierigkeiten in Familie, Partnerschaft, Beruf	Beratungszentrum Z.I.B.	Beratungszentrum Z.I.B.	Tel/Fax: 05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at
täglich 14:30 - 16:00	<b>Konzentrations- u. Wahrnehmungstraining</b> für die Schule lernen, für das Leben begreifen, Orientierung und Identität erfahren“	Beratungszentrum Z.I.B.	Beratungszentrum Z.I.B.	siehe oben
	<b>Väterbüro</b> - Gespräche, Beratung, Stammtische, Aktivitäten für Väter kostenlose laufende Veranstaltungen zu verschiedenen Themen	1. Österr. Väterbüro	Beratungszentrum Z.I.B.	siehe oben



WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
	<b>FEBRUAR 2007</b>			
<b>Freitag 02.02. 14:00 - 20:00</b>	<b>Klosterarbeiten</b> - Seidenbilder mit Ornamenten, Lahn und Pailletten mit Edeltraud Obrist Weitere Termine: 16.02.07, 16./22./23.03.07	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Samstag 03.02. 09:00 - 16:00</b>	<b>Theologischer Grundkurs</b> Schuld und Schuldgefühle - Therapie oder Beichte? a.o. Univ.-Prof. P. Dr. Emmanuel Bauser OSB	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus Katholisches Bildungs- werk Salzburg	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Mittwoch 07.02. 18:00 - 21:00</b>	<b>Organisations- und Strukturaufstellung</b> Mit Mag.a Brigitte Ehrenstrasser und Prof. Mag. Maximilian Prüstl	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus, aktivkom ehrenstrasser	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Freitag 09.02.2007 18:00</b>	<b>Sehnsucht nach Leben</b> - Diese Tage wollen uns helfen, das eigene Leben zu spüren, in Führung zu kommen mit der Quelle des Lebens in der eigenen Tiefe. Mit Sr. Huberta Rohrmoser Weitere Termine: 10./11.02.07	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus, Pfarre Wörgl	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Freitag 09./10.02. 15:00</b>	<b>Nie wieder sprachlos</b> - Rhetorisches Aufbautraining für in der Politik und Wirtschaft tätige Frauen. Mit Mag.a Brigitte Ehrenstrasser	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus, JUFF Frauenreferat	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Dienstag 13.02. 20:00</b>	<b>Tanzen im Rhythmus der Jahreszeiten</b> - Tanzen zwischen Gelassenheit und Ausgelassenheit mit Herta Erhart	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Samstag 17.02. 08:00 - 11:00</b>	<b>Frühstück mit FreundInnen</b> und warum machen wir das? Im Jahr 2007 wird das Tagungshaus 35!	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Donnerstag 22.02. (Informationsabend) 20:00 - 21:45</b>	<b>Mobbing und Stress am Arbeitsplatz</b> Mobbing zu erkennen, zu vermeiden und alternative Umgangsformen zu finden, sind Themen des Workshops. Mit Mag.a Amalia Maria Wanek und Mag.a Maria Aloisia Baumann	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Donnerstag 22.02. 20:00</b>	<b>Eheseminar des Tagungshauses</b> mit Barbara und Hermann Beihammer und Pfr. Mag. Theo Mairhofer	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Freitag 23.02. 20:00 - 23:30</b>	<b>Tango Lyrico - Tirolpremiere</b> - Zwei scheinbar so gegensätzliche Charaktere verschmelzen in ungeahnten Klangwelten: Balladen und Bossa Nova, Tango und Valse, Improvisationen und Melodien aus dem alten Europa.	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Montag 26.02. 19:30</b>	<b>Farbe und Form</b> - Workshop in der Methode der Mal- und Gestaltungstherapie, mit Sabine Baska und Margit Kröll	Tagungshaus Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info: Tel. 05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at

## Die Einsatzstelle Mittleres Unterinntal veranstaltet im Frühjahr folgende Schwimmkurse in der Wörgler Wasserwelt:

### Schwimmkurs für Fortgeschrittene

Mit perfekter Schwimmtechnik zum Ausdauerschwimmer! Wenn Sie bereits schwimmen können und noch andere Schwimmstile kennen lernen wollen, dann sind Sie hier richtig. Neben der Verfeinerung der Brustschwimmtechnik erlernen Sie auch Rücken- und Kraul-Schwimmen.

### Beginn: Mittwoch, 14.02.2007

8 Einheiten jeweils am Mittwoch von 18.30 – 19.30 Uhr  
Preis: Euro 45,- (ohne Eintritt)  
Kursleitung: Oswald Harald

### Anfängerschwimmkurs für Erwachsene

Sie lernen in einer kleinen Gruppe sich an das Wasser zu gewöhnen sowie das Brustschwimmen, den

richtigen Beinschlag, Armzug und korrekten Bewegungsablauf.

### Beginn: Mittwoch, 07.03.07

8 Einheiten jeweils von 19.00-20.00 Uhr, Preis: Euro 45,- (ohne Eintritt), Kursleitung: Hofer Inge

### Anmeldung und Information:

Hofer Inge, Tel. 0664-3367199 oder 05338-20102  
hofer@breitenbach.at  
Infos: <http://owr.kramsach.net/>



**Haben Sie Geld schon einmal arbeiten gesehen?**

**WÖRGLER FREIGELDJAHRE 07** [www.unterguggenberger.org](http://www.unterguggenberger.org)

## Stadtmarketing-Kampagne zum Freigeldjahr

„Haben Sie Geld schon einmal arbeiten gesehen?“ fragt die Stadtmarketing-Kampagne zum Wörgler Freigeldjahr 2007 mit dem ersten Großwandplakat. Die beiden Wörgler Fotografen Mathilde Egitz und David Steinbacher von WESTFOTO erstellen dafür die Bildmotive, die GMA-Werbeagentur setzt die Marketing-Kampagne um.

## Wörgler Freigeldjahr 2007: Lernen wir aus der Geschichte!?



Foto: Veronika Spielbichler

**Wörgls Freigeld-Bürgermeister Michael Unterguggenberger.**

**G**eld als Werkzeug, um Arbeit zu schaffen – das war das Wörgler Freigeld 1932/33. Geld als Werkzeug, um Wirtschaft und Gemeinschaft zu gestalten – auf diesen Geldbegriff baut die Komplementärwährungs-Bewegung heute auf. Das Wörgler Geld-Modell steht in seiner historischen wie in seiner heute gelebten Form im Mittelpunkt einer Reihe von Kultur- und Bildungsprojekten des Wörgler Freigeldjahres 2007.

Die Aufbereitung der geschichtlichen Ereignisse 1932/33 durch ein Film- und ein Theaterprojekt sowie durch das Anlegen eines Freigeldwanderweges bildet den Schwerpunkt des Freigeldjahr-Programms im Frühjahr 2007.

Die Filmdokumentation der Wörgler Film- und Videoamateure begibt sich anhand eines Interviews mit Lia Rigler, Tochter des Freigeld-Bürgermeisters, auf historische Spurensuche und lässt Archivmaterial lebendig werden.

Bei der Recherche zum Freigeld-Experiment beeindruckte die Filmautoren Norbert Perger und Egon Frühwirth vor allem der Mensch Michael Unterguggenberger - wie sich das Arbeiterkind aus einfachen Verhältnissen selbst Bildung aneignete und dann mit dem weltweit beachteten Währungsexperiment ein Zeichen setzte, das bis in unsere Zeit nichts von seiner Aussagekraft verloren hat. Gezeigt wird die rund halbstündige Dokumentation erstmals im Rahmen der Wörgler Filmtage von 13. bis 16. März 2007 im Komma Wörgl. Auf Hochtouren laufen auch bereits die Arbeiten für die multimediale Theaterproduktion „Unterguggenberger“ im Komma Wörgl. Auch hier spielt die faszinierende Persönlichkeit des damaligen Bürgermeisters Michael Unterguggenberger die Hauptrolle.

Conni Stefanski, Stückautorin und Leiterin der Theaterakademie „TheARTa“, inszeniert mit großem Engagement ein Theaterprojekt,

das die Sinne mit allen Medien gefangen nimmt: Mit eigens von drei jungen Tirolern - Flo Plangger, Markus Sappl und Daniel Gwercher - komponierter Musik, mit Filmeinspielungen auf Monitoren und Leinwand. Auf der Bühne sorgen dann Florian Adamski und Wolfgang Niedermayr mit ihren unterschiedlichen Temperamenten als Ezpou und Michael Unterguggenberger für einen spannungsgeladenen Theaterabend. Nach der Vorpremiere am 26. April 2007 gibt's die Premiere am 1. Mai 2007.

**Infos zum Projekt und zu den Spielterminen unter [www.thearta.com](http://www.thearta.com)**

**Weitere Informationen über das Wörgler Freigeldjahr und zu den einzelnen Projekten gibt es auf der Website [www.unterguggenberger.org](http://www.unterguggenberger.org)**

# Dreharbeiten zu „Unterguggenberger“



Fotos: Veronika Spielbichler

Der talentierte 14-jährige Wörgler Gymnasiast Manfred Wechselberger verkörperte für die Filmszenen Michael Unterguggenberger als Kind. Hinter der Kamera stand Egon Frühwirth vom Wörgler Filmclub WÖFA. Weiters abgebildet sind Stückautorin und Regisseurin Conni Stefanski, Jo Schwaiger von „TheARTa“ und rechts Darsteller Wolfgang Prügel.



Die Blackbox im Veranstaltungszentrum Komma diente im Jänner als Filmstudio für die Dreharbeiten fürs multimediale Theaterprojekt „Unterguggenberger“.

## Tipps zum Thema: „Kopfhautjucken“

Tipps von Ihrer Haarologin  
Tina Riedmann

**SALON MADAME**  
Kutzelnig KEG, 6300 Wörgl

Ihre Haare sind frisch gewaschen, das Haar ist glänzend und sauber. Es gleitet geschmeidig durch die Finger und man fühlt sich einfach rundum wohl. Alles perfekt - wäre da nicht der unangenehme Juckreiz.

Die Kopfhaut juckt und zwickelt. Ständig hat man die Finger auf der Kopfhaut! Es überkommt einen das Gefühl, dass es schon am ganzen Körper anfängt zu jucken und zu zwickeln. Man denkt, dass das eben so ist und schon zum Alltag gehört, ohne sich darüber Gedanken zu machen woher der Juckreiz kommt! Man sollte wissen, dass durch falsche Ernährung, Sport, Stress und toxische Belastungen der Körper mehr ausscheidet. 80% der Ausscheidungen gehen über Fußsohle und Kopfhaut. Unsere Kopfhaut zu unterstützen, ist deshalb sehr wichtig. Die Pflege der Kopfhaut sollte mit der Pflege der Gesichtshaut gleichgestellt



werden.

Trockene Haut und Salzablagerungen führen zu Juckreiz. Häufiges Waschen lässt die Haut zusätzlich austrocknen – und in dieser Verbindung ist Juckreiz vorprogrammiert. Die salzhaltigen Ausscheidungen auf der Kopfhaut erzeugen noch mehr Trockenheit und fangen an auf der Haut zu ätzen.

**Sie glauben, dass das nicht änderbar ist?**

Mit Kopfhautmasken und Kopfhautbürsten von Härologi hat man den Juckreiz schnell im Griff. Es ist nicht mehr Zeitaufwand und trotzdem sind sensationelle Erfolge garantiert. Ein wohlthuendes entspanntes Gefühl – ohne Juckreiz.

[www.haarologe.at](http://www.haarologe.at)

# Faschingsfeier im Seniorenheim

Die Weihnachtszeit nimmt Abschied und schon kündigt sich das nächste Highlight an – der Fasching. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich schon wieder, mit originellen Kostümen und ein-

studierten Tänzen die Bewohner des Seniorenheimes zu unterhalten. Es wird mit Sicherheit wie jedes Jahr ein unvergesslicher Nachmittag für unsere Senioren sein. Am Unsinnigen Donnerstag ist es so weit.



Originelle Outfits bei den Bürodamen - Birgit und Christiane begleitet von deren Hexenmeistern Michael und Erhard.



Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verkleiden sich mit aufwendigen Gewändern zur Faschingsfeier. Fotos: Seniorenheim

## Eindrucksvolle Leistungsbilanz des Samariterbundes Tirol

Foto: Samariterbund Tirol

In einer ersten Bilanz für das Jahr 2006 können Gerhard Czappek und Robert Lauf vom Samariterbund Tirol mit einer enormen Leistungssteigerung aufwarten.

Von den Mitarbeitern des ASB wurden mit 9 Fahrzeugen im vergangenen Jahr bei Rettungs-, Kranken- und Behindertentransporten über eine halbe Million Kilometer zurückgelegt und dabei mehr als 11.000 Patienten transportiert, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 79 Prozent entspricht. Von den ehrenamtlichen Mitarbeitern wurden über 17.000 Stunden zum Nulltarif für die Öffentlichkeit geleistet.

Auch bei den Ambulanzdiensten konnte eine Steigerung erzielt werden. Über 100 Veranstaltungen wurden im Bezirk Kufstein und teilweise im Raum Innsbruck betreut. Knapp 50 Erste Hilfe Kurse für die Öffentlichkeit, für Führerscheinwerber und Betriebe wurden abgehalten.



„Diese enormen Leistungen konnten nur durch den unermüdlichen Einsatz aller Mitarbeiter und Ehrenamtlichen, deren Engagement weit über das normale Maß hinausgeht, bewältigt werden“, sagen die beiden Samariter nicht ohne Stolz.

Für das Jahr 2007 haben sich die beiden auch einiges vorgenommen: so wurde mit Jahresbeginn die neue Außenstelle in Wörgl eröffnet, mit der die Kirchbichler nun neben Innsbruck und der Wildschönau (in den Wintermo-

naten) 4 Dienststellen betreiben. Durch die Beauftragung mit der Durchführung des Rettungsdienstes in der Wildschönau wird seit Jahresbeginn ein fixer 24 Stunden Dienst angeboten. Deshalb musste auch die Mitarbeiterzahl erhöht werden.

Eine Suchhundestaffel soll das Leistungsangebot der Retter im Bezirk Kufstein ergänzen und die Therapie für Kinder mit Behinderungen soll erweitert werden.

„Das alles kostet viel Geld, trotzdem bilanzieren wir positiv“,

meint Czappek, der für die Finanzen verantwortlich zeichnet. „Gesamt gesehen haben wir den Rettungsdienst bereichert und gleichzeitig die Leistungen auf diesem Sektor für die Gemeinden und Vereine im Bezirk eindeutig kostengünstiger gemacht“, sagen Czappek und Lauf. Die Zukunft sehen beide in einem Miteinander der Rettungsdienste, bei dem die Gemeindegelder in einem fairen Schlüssel auf beide Organisationen aufgeteilt werden sollten. Auch der Notarzttdienst im Bezirk Kufstein sollte endlich auf Dauer gelöst werden. Dass der Notarztstützpunkt in Wörgl unbestritten ist, haben die Samariter von Anfang an bewiesen, ob der in Kramsach bestehen bleiben muss, sollte in einer Studie ausgelotet werden. Hier gäbe es mit dem Bezirk Schwaz sicherlich bessere Synergiemöglichkeiten. Auf alle Fälle will der Samariterbund Tirol auch hier auf Kurs bleiben und den Gemeinden und dem Land Tirol beweisen, dass Kosteneinsparungen durchaus möglich sind.

## Die Sternsinger erfreuten viele Wörgler

52 Kinder und 4 Jugendliche - an einem Abend auch eine Erwachsenengruppe - zogen mit insgesamt 21 Begleitern vom 2. bis zum 5. Jänner durch die Stadt, um möglichst viele Wörglerinnen und Wörgler mit schönen Texten und Liedern zu erfreuen und da-

mit die Botschaft der Weisen aus dem Morgenlande und den Segen in die Häuser und Wohnungen zu tragen.

Die Sternsinger wurden fast überall freundlich empfangen und viele Kinderaugen strahlten ihnen entgegen. Ein herzlicher Dank

gilt allen Spendern, die dazu beigetragen haben, dass insgesamt über 16.000 Euro – vorwiegend für Kinder in der Dritten Welt - gesammelt werden konnten. Leider war es in diesem Jahr wieder nicht möglich, das ganze Stadtgebiet zu erreichen.



Foto: Klaus Walter

Pfarrgemeinderat



## PFARRGEMEINDE- RATSWAHLEN

am 18. März 2007  
„Lebensräume gestalten –  
Glaubensräume öffnen“

## Termine

**Freitag, 2.2. – 19:00 Uhr:**  
Darstellung des Herrn – Lichtmess: Kerzenweihe – Prozession – Blasiusseggen

**Montag, 5.2. – 20:00 Uhr:**  
Firmung: Eltern- und Paten-Abend im Tagungshaus

**Dienstag, 6.2. – 20:00 Uhr:**  
Erstkommunion: Treffen der Tischmütter im Pfarrhof

**FR., 9.2. – 18:00 Uhr  
bis SO., 11.2. – 11:30 Uhr:**  
Meditationswochenende mit SR Huberta Rohrmoser im Tagungshaus, „Sehnsucht nach Leben“

**Faschingssonntag, 18.2. – 10:00 Uhr:**  
Familiengottesdienst, anschl. Pfarrkaffee im Tagungshaus

**Aschermittwoch, 21.2. 19:00 Uhr:** Gottesdienst mit Aschensegnung – Aschenauflegung  
**20:00 Uhr:** Beginn der Fastenexerziten im Pfarrhof – Anmeldung bis Fr 16.2. im Pfarrbüro (Tel. 72210)

**Freitag, 23.2. – 15:00 Uhr:**  
Seniorentreff im Tagungshaus

Nachanbetung zur Erinnerung an die Opfer der Bombenangriffe auf Wörgl:

**Freitag, 23.2. 19:00 Uhr bis Samstag, 24.2. 7:00 Uhr in der Taufkapelle**

- Innenraum- & Fassadengestaltungen
- Renovierungen
- Lackierungen

[www.malerei-eder.at](http://www.malerei-eder.at)

Edgard Eder ■ 6306 Söll ■ Unterhauning 44  
Tel. 0 53 33/51 91 ■ Tel. 0 53 32 / 778 88  
Fax 0 53 33/58 59



seit 1975 Ihr Meisterfachbetrieb

TERMINE

# Kinderhaus Miteinander

## Yoga für werdende Mütter

In Harmonie mit Körper, Geist und Seele eine erfüllte Schwangerschaft erleben. Bewusstes Entspannen, Meditationsübungen und gesundheitsfördernde Yogaübungen schaffen den Raum für eine gute Schwangerschaft und Geburt.

Der Einstieg ist in jeder Schwangerschaftswoche möglich.

5 Einheiten, jeweils Dienstag, 18:00-19:30 Kinderhaus Miteinander, Helmi Gumpoltsberger - Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, ANMELDUNG ERFORDERLICH Tel: 05332/76245

## Eltern-Kind-Spielgruppe

Einmal pro Woche mit dem eigenen Kind in einer Gruppe Spiel und Spaß erleben! Das Kind erfährt durch die Anwesenheit einer vertrauten Person Sicherheit und kann langsam seinen Freiraum ausloten. Wir beschäftigen uns mit einfachen Materialien, Bewegungsimpulsen sowie Sing- und Fingerspielen. Am Ende jeder Einheit bleibt Zeit für einen Austausch bei einer kleinen Jause.

2x9 Einheiten, 2-3 Jahre, ab Mittwoch 10.01.2007, 9:00-11:00 Volkshaus,

2x9 Einheiten, 3-4 Jahre, jeden Montag, 9:00-11:00 Volkshaus,

ANMELDUNG ERFORDERLICH  
Tel: 05332/76245

## Montessori Spielgruppe

Experimentelles Spielen für Körper, Geist und Seele in einer liebevoll vorbereiteten Umgebung für Kinder ab 1,5 Jahren. Mit viel Achtung vor der Einzigartigkeit jedes Kindes orientieren wir uns an den individuellen Bedürfnissen und Entwicklungsschritten.

2x9 Einheiten, 1,5 - 3 Jahre, jeweils Dienstag, 14:30-16:30 Kinderhaus Miteinander, Michaela Holly - Gruppenleiterin, ES SIND NOCH PLÄTZE FREI, ANMELDUNG ERFORDERLICH  
Tel: 05332/76245

## Eltern-Kind-Kreativwerkstatt

Die Kreativwerkstatt ist eine Ideenschmiede für kleine Künstler. Das Experimentieren mit verschiedenen Materialien gehört zum Leben und braucht einen Platz im Alltag unserer Kinder. Gemeinsam wollen wir die natürlichen Eigenschaften der Farbmateriale und vor allem die eigene Ausdrucksfähigkeit entdecken.

2x8 Einheiten ab 2,5 Jahre, jeweils Dienstag, 15:00-16:30 Kinderhaus Miteinander, ES SIND

NOCH PLÄTZE FREI,  
ANMELDUNG ERFORDERLICH  
Tel: 05332/76245

## Kindercafe

Jeden Mittwoch Nachmittag ist das EKIZ für alle BesucherInnen geöffnet, die sich gerne einmal mit Gleichgesinnten treffen und gemütlich miteinander plaudern wollen. Die Kinder können in dieser Zeit spielen und Freundschaften schließen. Kommen Sie uns doch einfach einmal besuchen! Jeden Mittwoch, 14:00-17:00 Kinderhaus Miteinander, Betreuer-Team EKIZ, kostenlos

## Kreativgruppe ohne Eltern

In jedem Kind steckt eine unbändige Kreativität. Meist fehlen Zeit und/oder Ort, diese zu entfalten. Die Kreativgruppe bietet Kindern ab 3,5 Jahren die Möglichkeit, sich in spielerischer Form mit Farben, Materialien und Techniken vertraut zu machen. Das Tun und nicht das Produkt steht hier im Mittelpunkt.

2x9 Einheiten, jeweils Montag, 14:00-15:30 Kinderhaus Miteinander, Isabella Lobing - Gruppenleiterin, ES SIND NOCH PLÄTZE FREI, ANMELDUNG ERFORDERLICH Tel: 05332/76245

## Vermittlung ins freiwillige Engagement

Jeden Donnerstag, wöchentlich, von 16 bis 18 Uhr Vermittlung ins freiwillige Engagement im Freiwilligen-Zentrum Wörgl, Caritas-Zentrum Wörgl, Brixentaler Straße 6, 6300 Wörgl. Veranstalter ist das Freiwilligen-Zentrum Wörgl, Kontakt: Elisabeth Cerwenka, Tel. 05332-74146-16 (DO 16 bis 18 Uhr)

## Ausgelassenes Faschingstreiben im City Center Wörgl

### „Hocus Pocus“ am Unsinnigen Donnerstag. Marc Pircher gastiert am Faschingdienstag im CC.

Bereits um 13.00 Uhr geht es am Unsinnigen Donnerstag los. Der Musikclown Hocus Pocus sorgt für beste Laune bei den Kids und ihren Begleitern. Er hat wieder seine tolle Musiksammlung dabei und natürlich stehen auch jede Menge Spiele auf dem Programm. Zwischendurch wird er die Maskierten genau unter die Lupe nehmen und die originellsten Kostüme auswählen. Die prämierten Närrinnen und Narren dürfen dann tolle

Preise mit nach Hause nehmen. Für die Hungrigen und Durstigen gibt es zwischendurch eine leckere Faschingsjause: einen Krapfen und ein Fanta um nur € 1,-.

### „Flower Power – 60er- und 70er-Jahre“

Der Faschingdienstag steht ab 13.00 Uhr im CC unter dem Motto: „Flower Power – 60er- und 70er-Jahre“. Die „Chevy 57“ heizen wieder ordentlich ein, bevor um 16.30 Uhr der sympathische Stargast Marc Pircher die Bühne betritt und seine neueste CD präsentiert. Den Besucher mit der originellsten Maskierung am Fa-



Foto: Mairio, Imst

schingsdienstag im City Center bringt das heuer sprichwörtlich „hoch hinaus“. Das City Center und die Rundschau verlosen einen zweistündigen Gletscher-rundflug für zwei Personen. Für den zweiten Platz winken 200 Euro und der Drittplatzierte freut sich über 100 Euro. Schmecken lassen können es sich die Viert- bis Sechstplatzierten: Prima verwöhnt mit je einer köstlichen Torte – anschließend kann die Fastenzeit ja wieder kommen!

**AK-Bibliothek**  
Brucknerstraße 10  
Wörgl  
☎ 05332/72058

Montag und Mittwoch  
15 bis 18 Uhr  
Donnerstag  
10 bis 13 Uhr

## Große Blutspendeaktion

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger im Alter von 18 - 65 Jahren werden herzlich gebeten, sich **am Montag, den 26. Februar, von 10 - 20 Uhr an der Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im Tagungshaus Wörgl** zu beteiligen. Erstspender bitte einen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein) mitbringen, Mehrfachspender bitte den Blutspendeausweis.

Es wird jedem Blutspender die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt (das bedeutet, dass bei einem Unfall schneller geholfen werden kann). Außerdem erhält jeder Blutspender eine Gesundheitskontrolle, und zwar: Blutdruckmessung, Körpertemperaturmessung,

Hämoglobinbestimmung, zwei Leberfunktionsproben, Antikörpersuchtest, Lues-Serumprobe, HIV-Test (Aids), Neopterinbestimmung, Cholesterinbestimmung, PSA-Prostata-Vorsorgeuntersuchung. Über die angeführten Untersuchungen erhält jeder Blutspender eine schriftliche Befundmitteilung.

### Wer darf nicht spenden?

- Wer einmal an Tuberkulose oder Malaria erkrankt war
- Wer innerhalb des letzten Jahres eine Operation an sich vornehmen lassen musste
- Wer innerhalb der letzten fünf Jahre an Hepatitis erkrankt war
- Wer innerhalb der letzten vier

Wochen eine infektiöse Erkrankung durchgemacht hat.

Um Missverständnissen vorzubeugen, wird festgestellt, dass es im Rahmen einer Blutspende unmöglich ist, mit dem HIV-Virus (Aids-Erreger) infiziert zu werden, da seit eh und je Einmalnadeln und Einmalbeutel verwendet werden.

### Veranstaltungen der Kinderfreunde

#### 10. Februar 07:

Kreis- und Fingerspielnachmittag für alle Kinder zwischen 3 und 5 Jahren, von 15 - 17 Uhr im Kinderfreundezimmer, 1. Stock. Freiwillige Spenden erbeten.

#### 17. Februar 07:

Kinderfaschingsparty, von 14 - 17 Uhr im großen Saal (Volkshaus). Eintritt frei. Jedes Kind erhält ein Limo und einen Krapfen gratis. Für Unterhaltung ist bestens gesorgt mit Spiel, Spaß und einer Kinderdisco.

#### 24. und 25. Februar 07:

Erstkommunion-Kleidermarkt. Kaufen und verkaufen im Volkshaus Wörgl, 1.Stock. Abgabe der Kleider und Anzüge: Sa. 24. 2. 07 von 14 - 16 Uhr. Verkauf: So. 24. 2. 07 von 13.30 - 16 Uhr.

Rückgabe der nicht verkauften Artikel: So. 24. 2. 07 von 16 - 17 Uhr. Weitere Infos unter 0644/1730463 (Jasmin Rentenberger) oder 0650/4144233 (Daniel Platzer).

#### 25. Februar 07:

Der Kasperl kommt zu Besuch, Volkshaus Wörgl, 1.Vorstellung: 14 Uhr, 2. Vorstellung: 15.30 Uhr. Eintritt pro Kind/ Person: 2,- Euro.



**Freitag, 9.2.07., 19 Uhr, VZ Komma Wörgl:**

### SEMESTER-KONZERT

Talentierte Solisten und Ensembles aus den unterschiedlichsten Klassen der gesamten Landesmusikschule werden der Öffentlichkeit vorgestellt. Eintritt frei!

**Besuchen Sie auch unsere Homepage:**

[www.musikschulen.at/woergl/](http://www.musikschulen.at/woergl/)  
Tel. u. Fax: 05332/7826-141

## QiGong-Kurse

QiGong ist eine alte chinesische Methode der Gesundheitspflege und Meditation. Die Körper-, Atem- und Energieübungen lösen auf sanfte Weise Blockaden und regen den Energiefluss und das Immunsystem an. Sie entspannen, harmonisieren, kräftigen, bauen auf und regenerieren, sind gelenkschonend und gut für die Wirbelsäule. Körper, Seele und Geist kommen in Einklang.

### Schwerpunkte:

Energieressourcen aufbauen, Stressabbau, Stärken der Mitte, Übungen zur allgemeinen Kräftigung und Harmonisierung, Wir-

belsäulen schonend usw.

**Termine:** Di. 18.30 – 20.00 und 20.00 – 21.30 Uhr

### Beginn:

Di. 06. März bis 22. Mai 2007, 09 Abende (wöchentlich)

**Ort:** Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5

**Kosten:** Euro 117,00 (inkl. 20% MwSt.), Frühbucher bis 21.01.07: Euro 106,00

### Info und Anmeldung:

Renate MISSETHON  
DANTIAN – Qi Gong und Tai Chi Zentrum, 6075 Tulfes  
Fon&fax: 05223/785 62  
oder 0676/957 28 50  
[info@dantianzentrum.com](mailto:info@dantianzentrum.com)  
[www.dantianzentrum.com](http://www.dantianzentrum.com)

## VIELE NEUE BÜCHER

**Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher  
Romane und Sachbücher  
NEU: ZEITSCHRIFTEN**

Geöffnet: MO+DO 16 bis 19 Uhr,  
Tel. 05332-74146-17  
Nach Vereinbarung:  
Tel. 0699-12005930  
E-Mail: [obw@snw.at](mailto:obw@snw.at)



6300 WÖRGL • BRIXENTALERSTR. 5



## SPIELOTHEK WÖRGL

**im Volkshaus Wörgl  
1. Stock.**

**Winterzeit ist Spielezeit!**

Besonders große Auswahl an Spielen für die Altersgruppen Kindergarten und Volksschule!

### Die neuen PC-Spiele

mit vielen Kinohits sind eingetroffen.

Verleihpreis Euro 1,50 pro Spiel und Woche. Spielepass für 10 Spiele Euro 12,00 - Ermäßigung für Raika Club Mitglieder!

**Öffnungszeiten immer freitags von 17 – 19 Uhr, ausgenommen an Feiertagen.**

**Infos unter:**

**Email: [info@spielothek.at](mailto:info@spielothek.at)**

**Home: [www.spielothek.at](http://www.spielothek.at)**

**KOMMA TERMINE**

**Mi. 31.1. – 21 Uhr**

XtraGig: McRACKINS (Kanada) & 20BELOW (Dänemark)

**Do. 1.2. – 20 Uhr**

Kabarett „Peeping Händler“  
ANDREA HÄNDLER

**Fr. 2.2. – 20 Uhr**

Ex-Living Colour  
VERNON REID & MASQUE  
Support: CARNE CRUDA

**Di. 6.2. – 18 Uhr**

Zertifizierungsfeier LA21

**Mi. 7.2. – 21 Uhr**

XtraGig - Ska aus Südafrika  
HOG HOGIDDY HOG

**Do. 8.2. – 20 Uhr**

Diavortrag Abenteuer Sahara

**Fr. 9.2. – 19 Uhr**

Semesterkonzert  
der LMS Wörgl

**Sa. 10.2. – 20 Uhr**

HEIMSPIEL  
STAMPED & FADENKREUZ

**Mi. 14.2. – 21 Uhr**

XtraGig: Snotty Cheekbones

**Sa. 17.2. – 20 Uhr**

Tiroler Jugend-Förderungsprojekt  
„LiveStage“  
Bandcontest „Local Heroes“

**Mo. 19.2. – 20 Uhr**

Bewegung für Wörgl  
ROSENMTAGSBALL

**Mi. 22.2. – 18 Uhr**

Gemeinderatssitzung  
der Stadt Wörgl

**Sa. 24.2. – 20 Uhr**

DORNENREICH, Supports:  
Neun Welten & Atargatis

**Sa. 25.2. – 16 Uhr**

Jeunesse-Familienkonzert  
„Der Wolf und die sieben  
Zwerge“

**Di. 27.2. – 20 Uhr**

„Come What (ever) May“-  
World Tour 2007  
STONE SOUR

**Do. 1.3. – 20 Uhr**

KNORKATOR

Fr. 2. 2. – 20 Uhr

**Vernon Reid & Masque**

Vernon Reid gehört mit Sicherheit zu den ganz großen Virtuosen der Rockgitarre. Nach dem Ende der Band LIVING COLOUR, mit der er 2 Grammy's einheimste und Musikgeschichte schrieb, hat er sich eine Weile rar gemacht. Mit seiner neuen Formation Masque werkt Vernon

Reid ebenfalls intensiv an der Verschmelzung von Jazz, HipHop, Funk und Rock. Dass er dabei das eine oder andere Hochgeschwindigkeits-Solo abfeuert, dürfte nicht nur Jazzfans die Freudentränen in die Augen treiben. Im Vorprogramm die Reggae/Latino Band Carne Cruda aus San Francisco.



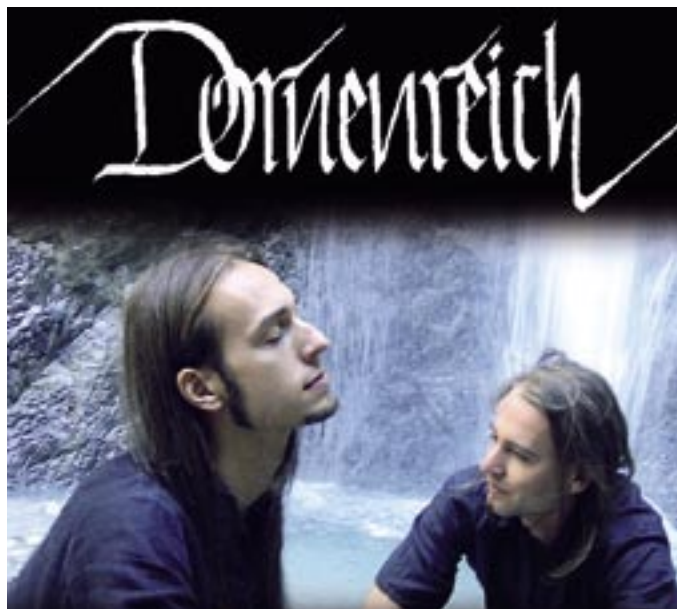
**Virtuose der Rockgitarre, Vernon Reid.**

Foto: Bill Douthart

Sa. 24. 2. - 20 Uhr

**Dornenreich**

Am Sa. 24.2. spielen „Dornenreich“ erstmalig und exklusiv mit einem special guest: Im Rahmen des Konzertes im Komma werden Thomas Helms (Empyrium/The Vision Bleak) und Dornenreich für einige Stücke zusammenfinden! Noch in diesem Jahr werden Dornenreich ihr 5. Album „Durch den Traum“ veröffentlichen und mit einem Programm für akustische Gitarre, Geige, Percussion und Stimme - nach fast fünfjähriger Konzertpause - für ausgesuchte Shows auf die Bühne zurückkehren. Als support bands sind Atargatis und Neun Welten bestätigt!



**„Dornenreich“: Exklusiv mit Thomas Helms in Wörgl!**

Foto: Moritz Neuner, Innsbruck

Do. 1. 2. – 20 Uhr

**Kabarett:  
Andrea Händler**



Foto: Lukas Beck, Wien

„Peeping Händler“ oder Horrontourismus in seiner komischsten Form: Vor 10 Jahren feierte Andrea Händler Premiere mit ihrem furiosen Debut-Programm „Diskret“. Anstelle eines nach zehn Kabarett-Dienstjahren fälligen „Best-of“ Programmes wiederholt Andrea Händler auf vielfachen Wunsch ihre wahnwitzige Tour durch den Bodensatz männlichen, aber auch weiblichen Begehrens – ein unvergessliches Schlüsselocherlebnis für fast die ganze Familie. Zu sehen am Donnerstag, den 1. Februar.





Do. 1. 3. – 20 Uhr  
**Knorkator**

**K**norkator aus Berlin beherrschen den Spagat zwischen hoher künstlerischer Disziplin und völliger geistiger Entgleisung. Ihre Musik ist ein Panoptikum aus Industrial, Klassik, Techno, Punk, Romantik und Trash. Sie passen in keine gängige Schublade, Songs und Live-Performance sind Provokation pur!

**Die Formation „Knorkator“ gastiert am 01. März 2007 im Komma.**

Foto: Dragon Prod., Jörg Düdedau, Hambrug

Knorkator sorgten beim Vorausscheid zum Grand Prix d' Eurovision vor einigen Jahren für einen Skandal. Die schrillste Figur ist Stumpen, ein fast zur Hälfte schwarz tätowiertes Energiebündel, ein charismatischer Entertainer der Spitzenklasse.

**Kindergarteneinschreibung!**

**D**ie Kindergärten der Stadtgemeinde Wörgl geben den Anmeldetermin für die Aufnahme in das Kindergartenjahr 2007/08 für die Kindergärten Pfarrkindergarten Stelzhamer Straße 2, Städt. Kindergarten Mitterhoferweg 20 und Städt. Kindergarten Prof. Grömerweg 1 wie folgt bekannt:

**Donnerstag, 22. März 2007 von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr und Freitag, 23. März 2007 von 8.00 bis 12.00 Uhr.**

Die Anmeldung erfolgt im jeweiligen Kindergarten. Bei der Einschreibung sind die Kinder persönlich vorzustellen. Mit der höflichen Bitte um Kenntnisnahme.

**Bundesrealgymnasium Wörgl**

**ANMELDUNG 1. KLASSE**  
Die Direktion des Bundesrealgymnasiums Wörgl gibt hiermit den ANMELDETERMIN für die Aufnahme in die ersten Klassen im Schuljahr 2007/2008 wie folgt bekannt: **19. Februar 2007 – 23. Februar 2007, von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr** im Sekretariat des BRG Wörgl.

Laut Verordnung des Landesschulrates für Tirol sind im Original mitzubringen:  
1. Geburtsurkunde  
2. Staatsbürgerschaftsnachweis  
3. Zeugnis der dritten Klasse Volksschule  
4. Schulnachricht über die 1. Hälfte dieses Schuljahres  
5. Sozialversicherungsnummer

**Seminar „Astrologische Aufstellung nach Radix (Häuser)“**

Die astrologische Aufstellung bietet eine optimale Hilfestellung um die verschiedenen Lebenssituationen und Lebensabschnitte aufzuzeigen mit Maria ROGL-SCHIEBL, psychologische Astrologin, mediale Lebensberatung am Samstag, 10. Februar 07, 9.00 - 17.00 Uhr in Radfeld, Hotel Sonnhof  
**Info und Anmeldung bei: Margit Saringer Tel. 0664/3254415 e-mail: vnl@aon.at**

**Stimmungsvolle Rosenmontagsparty**

**Z**um Ausklang des heurigen Faschings veranstaltet die Bürgermeisterliste Arno Ablar **am 19. Februar** ihre traditionelle Rosenmontagsparty. Für Stimmung und gute Unterhaltung sorgt wieder die beliebte Liveband „Albatros“. Haben Sie Lust auf gute Unterhaltung mit Show und viel Tanz?

Dann kommen Sie zum Tanzevent des Jahres ins VZ Komma. Beginn 20:00 Uhr. Tischreservierung erbeten unter der Telefonnummer 05332/72666 (Bürozeiten).

**Die Bürgermeisterliste freut sich auf Ihren Besuch!**

**Feuerwehrball**

**D**ie Stadtfirewehr Wörgl lädt zu ihrem Ball am 17. Februar ins City Center Wörgl ein. Saaleinlass 19.30 Uhr, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt 5,- Euro. Für Tanz und Unterhaltung sorgen die „Grazer Spatzen“. Allen Ballbesuchern steht die Tiefgarage gratis zur Verfügung.

Di. 27.2. – 20 Uhr

**Stone Sour**



„Stone Sour“ sind in der Kategorie „Best Metal Performance“ für den Grammy nominiert.

Foto: Raodrunner Records, Köln

„Come What (ever) May“ heißt das zweite Album um die SLIPNOT-Mannen Corey Taylor und James Root. Die CD schoss weltweit auf Anhieb in die Top 10 der Album Charts und hat sich mittlerweile über 1 Million Mal verkauft.

Die gesamte, gerade zu Ende gegangene Europa-Tour, war restlos ausverkauft. Am Dienstag, den 27. Feb., hat man wohl letztmalig die Gelegenheit STONE SOUR in einem Club zu erleben, denn bald wird man nur noch in großen Hallen spielen.

**Ball der Kameradschaft Wörgl**

**D**er Kameradschaftsbund Wörgl veranstaltet am Samstag, den 10. Februar, im Astnersaal des Hotels „Alte Post“ den traditionellen Kameradschaftsball und lädt alle Ballfreunde und Gönner herzlich dazu ein. Kassaeröffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr. Zum Tanz spielen die „Kitz Tiroler“. Für Überraschungen ist gesorgt. Kartenvorverkauf 4,- Euro, Abendkasse 5,- Euro.

# T R O P S

## Tolle Fights

Der BC Unterberger Wörgl - Aushängeschild des österreichischen Boxsports - wird auch heuer im Mittelpunkt zahlreicher Box-Events stehen. Auftakt ist am 10. Februar der Fight Österreich gegen Irland, der um 20 Uhr im Congress Centrum Alpbach beginnt. Am 6. Juli steigen die Wörgler Boxer bei Bauwaren Mayr in Wörgl gegen Serbien in den Ring.



**Die Wahl zu Österreichs „Boxer des Jahres 2006“ fiel einstimmig auf Oliver Obradovic und (in der Jugendklasse) auf Markus Nader, beide im Bild mit Boxmäzen KR Fritz Unterberger.**

Foto: BC Unterberger



Mit Basketballdressen stellte sich VbGm. Hedi Wechner bei der U14-Mannschaft der Sporthauptschule Wörgl ein. Foto: SHS

## SHS Wörgl neu eingekleidet

Vizebürgermeisterin Hedwig Wechner spendierte der U14-Basketball-Mannschaft der SHS Wörgl eine neue Garnitur Basketballdressen.

Bislang konnte nur in sehr alten und unvollständigen Dressen gespielt werden. Die Burschen bedankten sich mit einem eindrucksvollen 21:76 - Sieg gegen das

BRG Adolf Pichlerplatz aus Innsbruck. Ein Großteil dieses Teams bildet die Tiroler Auswahlmannschaft, die im Frühjahr am sogenannten Bundesländercup in der Steiermark teilnehmen wird. Zwei Spieler werden sogar seitens des Tiroler Basketballverbandes für das österreichische U14-Nationalteam vorgeschlagen.

## Neuer Zweigverein ICE-Skating mit sensationellen Erfolgen

Der SC-Lattella-Wörgl gründete im November den Zweigverein ICE-Skating, um in Hinblick auf mögliche Olympische Spiele 2014 in Salzburg oder 2018 in Innsbruck Athleten/innen zu dieser Sportart hinzuzuführen. Somit wurde dem Wunsch des Eisschnelllaufverbandes entsprochen, die besten Speedskater Österreichs, die ja bekanntlich aus Wörgl kommen, auf das Glatteis zu führen.

Und sie machten beim 1. Tiroler Landescup im Eisschnelllauf in Innsbruck gleich eine hervorragende Figur. Der regierende österreichische Schülermeister Linus Heidegger gewann nur 13 Hundertstel vor Thomas Petutschnigg vom SC-Lattella-Wörgl.

Sieger über 100m waren Julia Ankrisch und Thomas Petutschnigg sowie Sandro Krall auf Rang 3. Über 300m siegte Linus Heidegger (UEC-Innsbruck) mit 32,17 vor Thomas Petutschnigg in 32,92 sec. Julia Ankrisch (SCLW) erreich-



**Vizestaatsmeister Martin Thaler.**

Foto: Petutschnigg

te hinter Vanessa Bittner (UECI) den hervorragenden 2. Rang. Armin Hager (SCLW) gewann die Jugendklasse vor Manuel Peer (SCI). Christopher Kalcozy (SCLW) siegte in der Jugend A Klasse sowie Miriam Hager erreichte Rang 2. Ein ähnliches Bild zeigte sich über 500 m. Die Eisschnellläufer vom SC-Lattella-Wörgl/Team ICE-Skating (SCLW) waren mit unter den schnellsten Skatern. Ein guter Start in die neue Sportart ICE-Skating. Martin Thaler, dreifacher Staatsmeister im Inline-Speedskating, feierte sein Debut bei den Eisschnellläufern bei den Staatsmeis-

## Spieler/innen gesucht

Der ESV Sparkasse Wörgl, Sektion Tischtennis, ist in dieser Saison mit fünf Mannschaften in den verschiedenen Ligen des Tiroler Tischtennisverbandes vertreten. Derzeit spielen etwa 40 Kinder und Erwachsene regelmäßig.

Der Verein sucht jederzeit neue Spieler/innen aller Altersklassen (vor allem auch Kinder & Jugendliche), die den Spaß am Tischtennissport teilen.

Wann? Jugendliche: Dienstag 18 - 20 Uhr und Samstag 16.30 - 18 Uhr, Erwachsene: Dienstag und Donnerstag 20 - 22 Uhr in der Turnhalle der Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe im Schulzentrum Wörgl.

Bei Interesse an einem Schnuppertraining wird zu oben genannten Terminen jederzeit herzlich eingeladen. Für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei Sektionsleiter Martin Kronbichler unter E-Mail: martin.kronbichler@auva.at oder telefonisch unter 0660/3474447.

terschaften und zeigte zugleich sein Talent für diesen schnellen olympischen Sport. Er platzierte sich in der allgemeinen Klasse auf der 10.000m-Distanz auf Rang 4. Bei seinem 2. Eisschnelllaufwettkampf, den österreichischen Einzelstrecken-Staatsmeisterschaften in Davos (CH), holte er den Vizestaatsmeistertitel über 5.000 m. Mit diesen Ergebnissen ist er seinem Ziel, der Teilnahme an den Juniorenweltmeisterschaften in Innsbruck am 10. und 11. Februar, ein großes Stück näher gekommen.

Langsam wird das Tiroler Unterland neben der österreichischen Speedskatinghochburg auch noch im Eisschnelllauf ein sehr ernst zu nehmender Verein, insgesamt sind dieses Jahr bereits 12 Speedskater zum SC-Lattella-Wörgl/Team ICE Skating gewechselt, lassen wir uns weiter überraschen.

# 7200%

auf alle lagernden  
Ski und Skisets<sup>1</sup> // Skijacken und  
Skihosen // Langlauf-Sets und Langlauf-Bekleidung //  
Snowboardjacken und -hosen // Tourenski und Tourensets  
**Gültig auch auf bereits reduzierte Abverkaufspreise!**

1) auch Kinder/Jugend; ausgenommen Skimodelle Saison 2007/08.

# 300%

auf alle lagernden  
Skischuhe // Snowboardschuhe // Outdoor- und Tourentextilien<sup>2</sup>  
**Gültig auch auf bereits reduzierte Abverkaufspreise!**

2) exklusive Accessoires wie z.B. Handschuhe, Mützen, Funktionsunterwäsche, Schals, Pflegemittel und Socken.



6300 WÖRGL

Fachmarktzentrum West (neben Kika und Interspar)  
Innsbrucker Straße 108, Tel. 05332/72245

Nicht mit Rabatt-Gutscheinen oder Rabattaktionen kombinierbar.  
Einkäufe im Rahmen dieser Aktion sind nicht bonusberechtig.

## STANDESFÄLLE

### GEBOREN WURDEN:

**31.08.2006** eine Belina Elina der Karin und dem Johann Steiner aus Kundl  
**04.09.2006** eine Angelina Leoni der Silvana Obradovic aus Wörgl  
**11.09.2006** eine Patriczia der Jasmina Agatic aus Wörgl und dem Joso Agatic aus Nova Gradiska, Kroatien  
**13.09.2006** eine Magdalena der Brigitte und dem Mag.iur. Martin Rappold aus Kundl  
**13.09.2006** ein Erion der Ganmete und dem Baskim Sylejmani aus Wörgl  
**18.09.2006** ein Stefan der Eva Maria und dem Hermann Johannes Huber aus Mariastein  
**18.09.2006** ein Michel Amon Zoran der Suzana und dem Mihael Stanojevic aus Kirchbichl  
**19.09.2006** ein Fabio der Simone Schmidl aus Wörgl  
**25.09.2006** eine Chiara Maria der Sylvia und dem Ing. Martin Wurzrainer aus Kundl  
**26.09.2006** eine Valentian Joëlle der Christine Brunner aus Kundl  
**26.09.2006** ein Dominik Arno der Doris Buchmayr aus Wörgl  
**26.09.2006** eine Amina der Fatima und dem Adnan Kobasic aus Wörgl  
**27.09.2006** ein Thomas der Doris Manuela Kirchmair aus Kirchbichl  
**04.10.2006** eine Selina der Josefina Huber aus Breitenbach am Inn  
**04.10.2006** ein Dustin der Nicole Andrea Peer aus Wörgl  
**07.10.2006** eine Leya der Verena und dem Andreas Perthaler aus Angerberg  
**07.10.2006** ein Adrian der Ivana Tomasic aus Wörgl  
**08.10.2006** ein Samuel der Tanja Ursula und dem Martin Pienz aus Kirchbichl  
**12.10.2006** eine Sophia der Patricia Albertini aus Wörgl  
**13.10.2006** ein Daniel der Evi Theresia Mauracher aus Breitenbach am Inn  
**13.10.2006** ein Samira-Luisa der Jennifer Mehreme Perzhaku aus

Wörgl

**17.10.2006** ein Christoph Michael der Cornelia Annemarie und dem Michael Wolfgang Brauneis aus Angath  
**19.10.2006** eine Carina Schrof der Melanie Rita Schrof aus Bad Häring  
**20.10.2006** ein Robert der Viktoria und dem Georg Kruckenhauer aus Breitenbach am Inn  
**21.10.2006** eine Anna der Alexandra Eberl aus Kundl  
**23.10.2006** ein Raffael Georg der Angelika und dem Robert Manzl aus Kirchbichl  
**24.10.2006** eine Valerie Viktoria der Viktoria Elisabeth und dem Robert Grubbauer aus Kirchbichl  
**25.10.2006** eine Melina der Stefanie Anna-Elisabeth und dem Mahsuni Koc aus Kirchbichl  
**25.10.2006** eine Lena der Tanja Maria Satzinger aus Mariastein  
**29.10.2006** ein Christian der Silvia Cornelia Lengauer-Stockner aus Wörgl  
**31.10.2006** eine Maria Magdalena der Margit Helene Haas aus Kundl  
**31.10.2006** ein Simon Herbert der Daniela und dem Armin Pfluger aus Kirchbichl  
**31.10.2006** eine Lara Sophie der Bettina Katharina Schaufler aus Kirchbichl  
**02.11.2006** eine Anna Michaela Silvia der Elisabeth und dem Hannes Franz Buchsteiner aus Mariastein  
**03.11.2006** ein Ilian der Linda Foidl aus Angerberg  
**03.11.2006** eine Lea Maria Stefanie der Alexandra Sophie Marianne Peet aus Wörgl  
**04.11.2006** eine Chiara Bretterklier der Silvia Bretterklier aus Kirchbichl  
**10.11.2006** ein Burak der Neshta und dem Ismail Cetinkaya aus Kirchbichl  
**11.11.2006** eine Lena Lynn der Susanne Lesslyn Ernee Scheffer aus Kundl  
**13.11.2006** ein Selahattin Cagri der Hatice und dem Mehmet Cöl aus Wörgl  
**14.11.2006** eine Carolina Susanne Indira der Monika Maria und

dem Johann Frieß aus Angath

**18.11.2006** eine Paulina der Bettina und dem Mag.rer.nat. Christian Pronegg aus Angath  
**21.11.2006** ein Kevin und ein Tobias der Kerstin Goldscheid aus Angerberg  
**21.11.2006** ein Luca der Petra Widschwenter aus Wörgl  
**23.11.2006** ein Jonas der Silvia Koller aus Breitenbach am Inn  
**23.11.2006** ein Jakob der Notburga und dem Felix David Krepatz aus Breitenbach am Inn  
**24.11.2006** eine Jana Katharina der Katharina Gwiggner aus Kirchbichl  
**28.11.2006** eine Michelle Veronika der Silvia und dem Thomas Walter Franz Vogt aus Angerberg  
**01.12.2006** ein Julian der Claudia Schmid aus Kirchbichl  
**05.12.2006** eine Nicola der Silvia Elisabeth und dem Dipl.-Ing. Alois Salzburger aus Kundl  
**06.12.2006** eine Stefanie der Anna und dem Jürgen Markus Hollrieder aus Wörgl  
**11.12.2006** ein Luca der Brigitte und dem Reinhard Fuchs aus Kirchbichl  
**11.12.2006** eine Kardelen der Gülseren und dem Bülent Tohumcu aus Wörgl  
**12.12.2006** eine Katrin der Johanna Tauß aus Wörgl  
**14.12.2006** eine Ivana der Milena und dem Ivan Trujic aus Wörgl  
**22.12.2006** eine Helena der Sabrina Erika Kogler aus Wörgl  
**23.12.2006** ein Fabrizio Mario der Anita Gruber aus Wörgl  
**29.12.2006** ein Manuel der Claudia Moser-Klöbl und dem Franz Günther Moser aus Breitenbach am Inn

### GEHEIRATET HABEN:

**16.12.2006** Huber Erich Peter und Lettenbichler Sonja Maria aus Breitenbach am Inn  
**16.12.2006** Leitner Erich und Popovic Dara aus Kundl  
**16.12.2006** Mayr Klaus Josef aus Strass im Zillertal und Saringer Edith Elisabeth aus Schwaz  
**16.12.2006** Moser Friedrich und Sieberer Sylvia aus Kirchbichl

### GESTORBEN SIND:

**07.09.2006** Berger Hedwig aus Kirchbichl, 87 Jahre  
**12.09.2006** Schiefer Elisabeth aus Wörgl, 53 Jahre  
**16.09.2006** Rauscher Josef aus Kirchbichl, 77 Jahre  
**25.09.2006** Rupprechter Aloisia aus Breitenbach am Inn, 87 Jahre  
**25.09.2006** Kreidl Johann aus Kirchbichl, 97 Jahre  
**10.10.2006** Tschenet Magdalena aus Kundl, 89 Jahre  
**11.10.2006** Gschwentner Maria aus Breitenbach am Inn, 86 Jahre  
**22.10.2006** Hechl Theres Magdalena aus Bad Häring, 83 Jahre  
**24.10.2006** Gögl Alois aus Kirchbichl, 94 Jahre  
**31.10.2006** Ebner Wilhelm Alois aus Bad Häring, 76 Jahre  
**07.11.2006** Klingler Johann aus Wörgl, 69 Jahre  
**11.11.2006** Gschwentner Maria aus Kundl, 89 Jahre  
**17.11.2006** Reh Aloisia aus Kirchbichl, 55 Jahre  
**23.11.2006** Thaler Johann aus Breitenbach am Inn, 71 Jahre  
**24.11.2006** Huber Maximilian aus Kirchbichl, 89 Jahre  
**04.12.2006** Reinisch Walter Ernst aus Kundl, 84 Jahre  
**05.12.2006** Oberhammer Stefan Anton aus Kundl, 80 Jahre  
**07.12.2006** Kaisermann Anna aus Kirchbichl, 82 Jahre  
**11.12.2006** Ebner Margarethe Maria aus Kundl, 74 Jahre  
**12.12.2006** Von Theumer Margarethe aus Wörgl, 84 Jahre  
**14.12.2006** Huber Peter aus Kundl, 90 Jahre  
**16.12.2006** Sommer Barbara aus Wörgl, 92 Jahre  
**16.12.2006** Reinmüller Paul aus Kundl, 58 Jahre  
**18.12.2006** Muigg Erika aus Wörgl, 66 Jahre  
**21.12.2006** Auer Erna Antonia aus Kirchberg in Tirol, 81 Jahre  
**22.12.2006** Oberhammer Georg aus Kundl, 85 Jahre  
**23.12.2006** Drexler Walter aus Bad Häring, 62 Jahre  
**27.12.2006** Kaindl Albert aus Bad Häring, 56 Jahre



# LA21 Wörgl: „Unser Leitbild steht!“

Zertifizierungsfeier mit  
Leitbildpräsentation am 6.  
Februar 2007

Menschen zur Mitarbeit in ihrer Gemeinde motivieren und Möglichkeiten zur Mitgestaltung schaffen – dafür steht die Lokale Agenda 21 in Wörgl. Das unter breiter Beteiligung gemeinsam ausgearbeitete Leitbild für Wörgls Weg in die Zukunft wird im Rahmen der LA21-Zertifizierungsfeier am Dienstag, 6. Februar 2007 im Komma Wörgl vorgestellt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Über drei Jahre sind seit dem Start des Bürgeraktivierungsprozesses durch die Zukunftskonferenz im Dezember 2003 vergangen. Nach dem holprigen Start liegen jetzt optimale Rahmenbedingungen für alle vor, die aktiv im Gemeindeleben mitwirken und Ideen umsetzen wollen.

Das Leitbild dient dazu als Richtschnur und soll gewährleisten, dass der Lebensraum in Zeiten rascher wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Änderungen nachhaltig gesichert und für die nächsten Generationen erhalten wird. Das bedeutet, das künftige Handeln nach den Kriterien sozial und ökologisch verträglich und ökonomisch vertretbar auszurichten.

Zur Präsentation des Leitbildes wurde eine eigene Broschüre erstellt, die die thematischen Säulen der LA21 in Wörgl ebenso vorstellt wie bisherige Aktivitäten und Projekte. Im Februar wird sie allen Haushalten in Wörgl zugestellt.

Zur optimalen Vernetzung und Kommunikation richtete die Stadt eine eigene Homepage für die LA21 unter der Webadresse [www.la21-woergl.at](http://www.la21-woergl.at) ein. Das Besondere daran: Aktive BürgerInnen aus den Arbeitskreisen und Projekten können selbst die Inhalte einstellen und somit ein buntes, lebendiges

Informations-Bürgerportal gestalten.

Zum Bekenntnis der Stadt Wörgl zum LA21-Prozess zählt auch die Nachbesetzung des scheidenden LA21-Beauftragten Dr. Johannes Bechtold. Somit wird weiterhin die

Prozessbegleitung gewährleistet. Als Ansprechpartner stehen zudem die Mitglieder des Agenda-Beirates zur Verfügung, der als Bindeglied zwischen aktiven BürgerInnen, politischen Parteien und Stadtverwaltung dient.



Die Titelseite der LA21-Leitbildbroschüre, die allen Haushalten in Wörgl zugestellt wird.

## Neuwahl bei den Krippelern

Die Wörgler Krippeler haben am Freitag, 19. Jänner 2007, im Hotel „Alte Post“ ihre 17. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes abgehalten. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Obmann: Theo Frühwirth, Obmann-Stellvertreter: Vinzenz Rohrmoser, Schriftführerin: Christine Ringler, Schriftführer-Stellvertreter/Krippenbaumeister/Kursleiter: Kurt Stocker, Kassier/Chronist: Ulrich Woworsky, Kassier-Stellvertreter: Hans-Peter Gruber, Krippenbaumeister/Kursleiter/Werkstättenleiter: Gerhard Deutsch, Krippenbaumeister/Kursleiter/Werkstättenleiter-Stellvertreter: Felix Danning, Kursleiter/Leiter der Krippenbauschule Wörgl: Peter Schrettl. Ein weiterer Höhepunkt der

Jahreshauptversammlung war die Ehrung verdienter Mitglieder. Hannes Fritsche wurde mit dem Vereinsehrenzeichen in Silber und Peter Schrettl, auch Gründungsmitglied des Vereins, mit dem Vereinsehrenzeichen in Gold mit Lorbeerkrantz ausgezeichnet.

Die Ehrengäste Dechant und Stadtpfarrer Mag. Theo Mairhofer, Vizebürgermeister Maria Steiner und Landesobmann-Stellvertreter und Leiter der Tiroler Krippenbauschulen Pepi Saurwein richteten Grußworte an die Versammlung und gratulierten dem Verein für sein aktives Wirken.

Obmann Theo Frühwirth gab einen umfangreichen Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr. Musikalisch wurde der Abend mit Zither-Klängen von Bartl Egger umrahmt.

## Klein, aber fein!

Foto: Martin



In der Nähe des Lechner Wasserfalles, beim Cafe Köfler, wurde ein Kinderskilift errichtet.

Nähere Auskünfte über das neue Wintersportangebot unter Tel. 0664-3941773

## Wörgler Künstler

Wörgl bot schon immer den Boden für vielfältige kulturelle Entwicklungen. Nicht nur in der Literatur, nein auch in der bildenden Kunst dürfen wir einige Wörgler Bürger nennen, die mit ihrem Schaffen das Gesicht der Stadt geprägt haben und auch weiterhin prägen werden. Günther Moschig hat im Wörgler Heimatbuch ihr Schaffen beschrieben.

### Sepp ORGLER (1911-1943)

Der Sohn des Zementwarenerzeugers Sebastian Orgler beschäftigte sich mit der Bildhauerei, zu der ihn auch Krippenvater Johann Seisl anregte. An der Fachschule für Holzbildhauerei in Innsbruck sammelte er Erfahrungen in der Ausbildung durch Hans Pontiller. Danach war er in der Werkstatt von Franz Kobald tätig, bevor er 1931 in der eigenen Werkstatt arbeitete. Dort fertigte er Krippenfiguren und Kleinplastiken an.

Dann noch es ihn jedoch zur Malerei. Die Reaktionen auf seine erste Bilderausstellung in Schwaz im Jahre 1933 waren durchaus positiv. 1935 begann er sein Studium der Malerei an der Akademie der bildenden Künste in Wien, wo ihn sein Lehrer Herbert Boeckl stark beeindruckte.

1940 wurde Sepp Orgler in den Kriegsdienst eingezogen und kehrte leider nur mehr für einen kurzen Aufenthalt in seine Heimat zurück. Er fiel im Krieg und wurde auf dem Soldatenfriedhof von Ljudinowo begraben. Seine Art zu malen wird als expressiv und einen die Form auf-

lösenden Kolorismus bezeichnet. (siehe Heimatbuch, Seite 444, „Dame in Weiß am runden Tisch“, um 1940, Öl auf Leinwand)

Aus Orglers Notizen: „...man muss die zweite Natur, das zweite Gesicht der Dinge finden, indem man Natur vom eigenen Wesen aus betrachtet oder vielmehr gestaltet...“

### Anton TANZER (1912-1946)

Der in Wörgl geborene Anton Tanzer studierte ebenso in Wien an der Akademie der bildenden Künste und bekam 1938 ein Stipendium, das ihn nach Rom führte. Dort sowie auch später in Darmstadt fertigte er vor allem Porträts für politische Machthaber an.

### Franz SCHUNBACH (1898-1981)

Der ungarisch-deutsche Maler und Grafiker absolvierte sein Studium der bildenden Künste in Budapest. 1945 geriet er in amerikanische Gefangenschaft und war im Schloss Itter inhaftiert.

1946 wurde er aus seiner ungarischen Heimat vertrieben und verlor alle seine Werke. Ein ähnliches Schicksal erlitten auch Inge Thiele (die nicht nur schrieb, sondern auch malte!) und ihr Mann, der Professor an der Akademie war. Franz Schunbach lebte bis zu seinem Tod in Wörgl. Das Hauptthema seiner Malerei war „das stauende Erleben des Alltags“. Als Schilderer des Wörgler Gemeindelebens entstand unter anderem das Bild „Kinderfasching“, 1963 (siehe Abb. Heimatbuch, Seite 445, Öl auf Leinwand). Sein expressiver Realismus wird unterstützt von der Ausdruckskraft der Farben.

### Wilfried KIRSCHL (geb. 1930 in Wörgl)

Der Maler und Kunstpublizist besuchte die Gewerbeschule in Innsbruck und ging 1948 nach Wien, wo er die Akademie der bildenden Künste in der Klasse von Josef Dobrowsky besuchte. Wilfried Kirschl ist der Neffe von Sepp Orgler und auch er wurde von Herbert Boeckl beeinflusst. Die Eindrücke seiner Griechenlandaufenthalte ab 1960 brachten formale und farbliche Reduktionen in seine Bilder. In und für Wörgl gestaltete er u.a. das Sgraffito am Angather Weg und das Großmosaik im Stiegenhaus der Wörgler Volksschule. Die Zusammenarbeit mit der Glasmalereianstalt und dem Künstler durfte nicht ganz konfliktfrei verlaufen sein: „Wieder in Innsbruck, klebte ich sechs Monate lang farbige Glasstückchen mit Fischleim auf Papier. Ich hatte den Auftrag, ein fast 30m<sup>2</sup> großes Mosaik für eine Schule in Wörgl zu machen. Neben dem mit Farbsinn gesegneten Mosaikmeister Pfefferle war mir auch ein weibliches Wesen zugeteilt, dem ich ständig Kummer machte, da wir uns in Sachen Farbe nicht verständigen konnten. Als ich eines Abends, wie schon so oft, ihr Tagwerk mit Wasser und Spachtel vom papiernen Untergrund löste, las ich auf diesem in schönen großen Buchstaben die Botschaft: Spinneter Maler!“

### Helmuth ASCHER (geb. 1930) (siehe Heimatbuch S. 447)

Zahlreiche Bilder und Ansichten von Wörgl hat Helmuth Ascher abstrahiert und interpretiert. Seine Bilder verfolgen eine strenge Geometrie und in kühlen Farben spricht Ascher eine reduzierte und

persönliche Bildsprache. Sein Vater machte ihn mit den Werken Albin Egger-Lienz und der europäischen Kunst des 20. Jh. vertraut.

Weitere Wörgler Künstler: Bildhauer Hubert Flörl und Helmut Nindl, Zeichner Michael Zangerl, Malerin und Restauratorin Margit Kalligofsky-Buelacher, Bernhard Gwiggner, Gottfried Hundsichler, Werner Kalligofsky, Helmut Mark und Claudia Hirtl... (Quelle: Heimatbuch)

### HEIMATQUIZ-AUFLÖSUNG JÄNNER:

Die Lösung des Heimatquiz der Jänner-Ausgabe lautet:

## VIERKLEE

Jeweils einen Glücksbringer haben gewonnen:

**Stefan Papp**,  
Unterdorf 35  
6361 Kelchsau  
**Elfriede Felderer**  
Jakob-Prandtauer-Str. 46,  
6300 Wörgl

**Wir gratulieren herzlich!**

### Rätselfrage 02/2007:

Questy möchte gerne von Ihnen wissen:



**Wer gestaltete das Großmosaik im Stiegenhaus der Wörgler Volksschule?**

### Einsendeschluss:

**13. Februar 2007.**

Zu gewinnen gibt es eine kleine süße Überraschung. Einsendungen per E-Mail an [s.seiwald@stadt.woergl.at](mailto:s.seiwald@stadt.woergl.at) oder per

Post an das Stadtmagazin Wörgl, z. H. Frau Sabine Seiwald, Wirtschaftsstelle, Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl, 2. Stock.



Helmuth Ascher, Stadtlandschaft

## Sprechtage

### Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten:

Donnerstag, 01.02.07 und 15.02.07  
8 bis 12 Uhr  
Veranstaltungsort:  
Wörgl, Stadtamt, 1. Stock

### Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Freitag, 23.02.2007  
9 bis 12 Uhr  
Veranstaltungsort:  
Wörgl, Tirol-Milch,  
Lattellaplatz 1

### Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft:

Mittwoch, 07.02.2007  
9 bis 12 Uhr  
Veranstaltungsort: Wörgl,  
Stadtamt, 1. Stock,  
Um tel. Voranmeldung unter  
0512/5341-0 wird ersucht.

### Internationale Sprechtag Deutschland (DRV Bund und DRV Oberbayern):

Montag, 26.03.2007,  
8.30 - 12 und 13 - 15.30 Uhr  
Veranstaltungsort: Kufstein,  
Arbeiterkammer, Praxmarerstr. 4,

### Zwischenstaatliche Sprechtag für Arbeiter und Angestellte Italien – Österreich mit INPS Bozen und Trient

Donnerstag, 22.03.2007  
8.30 - 13 Uhr  
Veranstaltungsort: Innsbruck  
– Pensionsversicherungsanstalt -  
Landesstelle Tirol  
Schusterbergweg 80, 6020 Innsbruck,  
(05 03 03 38403 - Telefonische  
Anmeldung ist erwünscht!)

### Die Alpenländische Heimstätte

hält jeweils am ersten Dienstag des Monats, diesmal am 06.02.2007 von 15.00 bis 16.00 Uhr im Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, einen Sprechtag für Wörgler Bürger ab.

## Wochenenddienste der Ärzte und Apotheken

### SAMSTAG, 03.02.2007 SONNTAG, 04.02.2007

Dr. Manfred Strobl,  
KR M. Pichler-Str. 4/1.  
Tel. 05332/72719  
Notord. 10-12,17-18 Uhr  
**Stadtapotheke Wörgl**  
Bahnhofstr. 32  
Tel. 05332/72341

### SAMSTAG, 10.02.2007 SONNTAG, 11.02.2007

Dr. Josef Schernthaner,  
J. Speckbacher-Str. 5.  
Tel. 05332/72766 oder 70236  
Notord. 9-11,17-18 Uhr  
**Inntalapotheke**  
**Mag. Pharm. F. Pschick KG**  
Oberndorfer Str. 50  
Kirchbichl  
Tel. 05332/93751

### SAMSTAG, 17.02.2007 SONNTAG, 18.02.2007

Dr. Christoph Müller,  
KR M. Pichler-Str. 4.  
Tel. 05332/73270  
Notord. 9-11,17-18 Uhr  
**Zentralapotheke Wörgl**  
Innsbrucker Str. 1.  
Tel. 05332/73610

### SAMSTAG, 24.02.2007 SONNTAG, 25.02.2007

Dr. Manfred Strobl,  
KR M. Pichler-Str. 4/1.  
Tel. 05332/72719  
Notord. 10-12,17-18 Uhr  
**Stadtapotheke Wörgl**  
Bahnhofstr. 32  
Tel. 05332/72341

## ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

### SAMSTAG, 03.02.2007 SONNTAG, 04.02.2007

Dr. Irene Gundolf  
Lindenfeld 628  
6232 Münster  
Tel. 05337/55055  
Notord. 9.00 bis 11.00 Uhr

### SAMSTAG, 10.02.2007 SONNTAG, 11.02.2007

Dr. Andreas Haidegger  
Oberer Stadtplatz 5b  
6330 Kufstein  
Tel. 05372/61966  
Notord. 9.00 bis 11.00 Uhr

### SAMSTAG, 17.02.2007 SONNTAG, 18.02.2007

DDr. Gertrude Hammer  
Dorf 98  
6306 Söll  
Tel. 05333/5995  
Notord. 9.00 bis 11.00 Uhr

### SAMSTAG, 24.02.2007 SONNTAG, 25.02.2007

Tomas Horvath  
Josef-Lengauer-Str. 9  
6341 Ebbs  
Tel. 05373/43502  
Notord. 9.00 bis 11.00 Uhr

### Änderungen vorbehalten.

Die Erreichbarkeit in dringenden Fällen von Montag bis Freitag von 20 bis 7 Uhr wird auf dem Anrufbeantworter der Ärzte bekannt gegeben. Wochenenddienst von Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr!



## Kostenlose Rechtsauskünfte

(insbes. in Erbschafts-, Testaments- und Grundstücksangelegenheiten)  
**am Montag, 05.02.2007**  
von 9-12 Uhr in der Notariatskanzlei Dr. Pius Petzer, Bahnhofstraße 37, Telefon 05332/23028

## Die Sprechstunden

von Frau Vizebürgermeister Maria Steiner, Referentin für Soziales und Wohnungsangelegenheiten, finden jeweils montags von 17.00 bis 19.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels in der Fritz Atzl-Straße 6 / 1. Stock statt. Frau Vbgm. Steiner kann dort auch telefonisch unter der Tel.-Nr. 74672-18 kontaktiert werden.

## Das Unabhängige Forum Wörgl

Die Sprechstunden des Unabhängigen Forums Wörgl finden immer mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr im Stadtamt Wörgl, 1. Stock, statt.

Für das UFW  
GR Ing. Emil Dander

### Sprechtag von Geometer Dipl. Ing. Günter Patka

**07.02.2007 (Mittwoch) und 21.02.2007 (Mittwoch) 16:00-19:00 Uhr**

Kostenlose Auskunft in vermessungstechnischen Angelegenheiten, Grundbuch

Peter Anich Straße 21  
**Kontakt: 0664 / 5860598,**  
**E-Mail: geo.patka@aon.at**

## Das nächste Stadtmagazin erscheint am:

**27.02.2007**

# Man cee'd sich.



ab € 15.490,-

Jetzt testfahren: Österreichs erstes Auto mit 7-Jahres-Garantie.\*

Verbrauch gesamt: 6,1–6,9 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emission: 125–165g/km, Symbolfoto

Der neue KIA cee'd. Passt perfekt in Ihr Leben: Frisches Design, innovative Sicherheit und ein einmaliges Qualitätskonzept machen ihn zur modernsten Kompaktklasse Europas. Reservieren Sie jetzt Ihren Testwagen. [www.kia.at](http://www.kia.at)



\* 7 Jahre/150.000km für Motor und Getriebe, 5 Jahre/150.000km allgemeine Fahrzeuggarantie.

**KIA**  
**KIA MOTORS**  
The Power to Surprise™

## HANS BRUNNER

6322 Kirchbichl  
Loferer Straße 10  
Tel. 05332 / 72517  
[www.autobrunnerer.at](http://www.autobrunnerer.at)

*Mit uns kann man reden!*

## HANS BRUNNER

6322 Kirchbichl  
Loferer Straße 10  
Tel. 05332 / 72517  
[www.autobrunnerer.at](http://www.autobrunnerer.at)

*Mit uns kann man reden!*

Beim Kauf eines neuen **Mazda2** freuen Sie sich jetzt zusätzlich über € 1.000,- für Ihren Gebrauchten.

Beim Kauf eines neuen **Mazda3** freuen Sie sich jetzt zusätzlich über € 1.500,- für Ihren Gebrauchten.

Beim Kauf eines neuen **Mazda5** freuen Sie sich jetzt zusätzlich über € 1.500,- für Ihren Gebrauchten.

Beim Kauf eines neuen **Mazda6** freuen Sie sich jetzt zusätzlich über € 2.000,- für Ihren Gebrauchten.



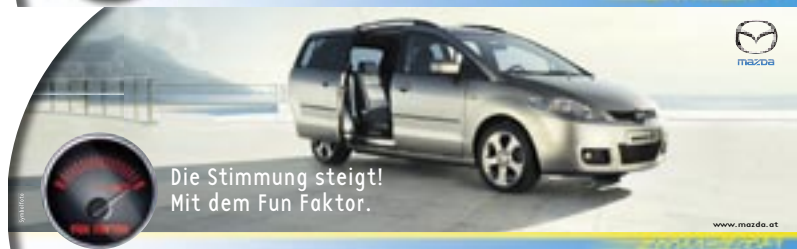
\*Eintauschwagen muss mindestens 3 Monate auf den Neuwagenkäufer angemeldet gewesen sein. Aktion gültig bis 28.02.2007 bzw. solange der Vorrat reicht.



Von 0 auf gut gelaunt in 3 Sekunden. Mit dem Fun Faktor.



Jeden Tag ein breiteres Lächeln. Mit dem Fun Faktor.



Die Stimmung steigt! Mit dem Fun Faktor.



Da kommt Freude auf! Mit dem Fun Faktor.